



Berichtsheft

Jahresbericht 2024

Norddeutscher Schützenbund von 1860 e. V.

Fairlässlich



Fair sein bedeutet: verlässlichen Service bieten für kleine und große Anliegen. Ob Geldanlage, Vorsorge oder Fragen zum Girokonto: Wir sind für Sie da. Einfach Termin vereinbaren oder spontan in einer unserer Filialen vorbeikommen.

Jetzt mehr erfahren:
foerde-sparkasse.de/fair

Weil's um mehr als Geld geht.



Förde Sparkasse

Inhalt

Protokoll des 71. Landesschützentages (Brunsbüttel)	4
---	---

BERICHTE

Präsidium	12
Landessportleitung	14
Bogensport	16
Sommerbiathlon	20
Vorderlader	22
Para-Schießsport	23
Blasrohrsport	24
Landesjugendleiter	26
Landesausbildungsleiter	32
Landesdamenleiterin	33
Landesschatzmeister	34
Kassenprüfer	35

HAUSHALT

Jahresabschluss 2024	36
Bilanz	39
G+V Rechnung	40
Überprüfung der Bilanz und der G+V Rechnung	43

Impressum

Berichtsheft Jahresbericht 2024: Berichte, Statistiken, Informationen
Verantwortlich für den Inhalt: Norddeutscher Schützenbund von 1860 e. V.
Email: post@ndsb-sh.de

Protokoll des 71. Landesschützentages des NDSB am 05.05.2024 im Elbeforum in Brunsbüttel

Festlicher Teil

Fahneneinmarsch und Totenehrung

Nach dem Einmarsch von 9 Kreisbannern hinter der NDSB-Fahne wird den Verstorbenen gedacht.

Begrüßung

Der Präsident des NDSB Ekkehard Merbeth begrüßt um 10:05 Uhr alle anwesenden Delegierten, den Ehrenpräsidenten des NDSB Günther Kaste, die Ehrenmitglieder des NDSB Lore Bausch und Niko Schwiemann sowie die Landeskönigin Melanie Kaczmarek. Als Ehrengäste begrüßt er den Bürgermeister von Brunsbüttel Martin Schmedtje, den Vizepräsidenten für Schützentraktion/Brauchstum des Deutschen Schützenbundes und Präsidenten des Niedersächsischen Sportschützenverbandes Wilfrid Ritzke, den Vizepräsidenten des Schützenverbandes Hamburg und Umgegend Dr. Eckhard Mißfeld, den Präsidenten des Nordwestdeutschen Schützenbundes Frank Pingel, den Vizepräsidenten des LSV Dr. Thomas Liebsch-Dörschner, von der Firma Pokal Knief Monika und Rolf Knief, von der Steuerberatungsgesellschaft Jürgensen GmbH Ute Mascher und von der ARAG-Sportversicherung den Büroleiter Henning Jahn.

Grußworte der Ehrengäste

Das Grußwort der Stadt Brunsbüttel überbringt der Bürgermeister Martin Schmedtje als Gastgeber zunächst auf Niederdeutsch, anschließend auf Hochdeutsch. Er begrüßt von der Stadtvertretung und stellt die wirtschaftliche Entwicklung, deren Investitionen und die Infrastruktur des 13.000 Einwohner großen Mittelzentrums vor. Er bedankt sich bei allen, die sich auf den Weg machten und wünscht der Versammlung einen guten Verlauf.

Die Grußworte des Präsidiums des Landessportverbands überbringt der Vizepräsident Dr. Thomas Liebsch-Dörschner. Er dankt für die Einladung zum Landesschützentag und freut sich über die positive wirtschaftliche Entwicklung in Brunsbüttel und wünscht sich diese Entwicklung auch für den Sport ins Brunsbüttel, der es verdient habe, entwickelt zu werden. Er berichtet über den positiven Trend bei den Mitgliedszahlen und besonders bei der Jugend. Er dankt allen, die den Sport voranbringen und macht deutlich, dass es wichtig ist, dass neue Dinge dazukommen und spielt dabei auf das Blasrohrschießen und den Parasport an. Er gibt den Hinweis an das NDSB-Präsidium, dass Stützpunktarbeit vom LSV gefördert wird. Seiner Meinung nach ist der Sport ein Teil der Daseinsvorsorge und die Vereine sind ein Abbild gelebter Demokratie. Er wünscht der Versammlung einen guten Verlauf und hofft, dass die Wahlen für den Schießsport in eine gute Richtung gehen.

Die Grußworte des Präsidiums und des Präsidenten Hans-Heinrich von Schönfels des Deutschen Schützenbundes überbringt der Vizepräsident für Schützentraktion/Brauchstum des Deutschen Schützenbundes und Präsidenten des Niedersächsischen Sportschützenverbandes Wilfrid Ritzke.

Er äußert den Wunsch nach einem Landessportgesetz für Schleswig-Holstein und macht deutlich, dass die Tradition zu dem derzeitigen sportlichen Stand geführt habe. Er dankt allen Ehrenamtlichen für ihr Engagement für Schützen und Bürger und appelliert für weniger Bürokratie für alle Sportler. Gute Erfahrungen habe er mit Ehrenamtskoordinatoren gemacht, die Vereine bei ihrer Suche nach Ehrenamtlichen unterstützen. Er bewirbt das Bundeskönigsschießen am 08.06.2024 im Nordwestdeutschen Schützenbund mit anschließendem Ball.

Für die Olympischen Spiele in diesem Jahr hofft er auf viele gute Ergebnisse sowie noch mehr Quotenplätze und gibt einen Überblick über die letzten und kommenden sportlichen Ereignisse. Wegen der geplanten Waffenrechtsänderungen sei der DSB im engen Austausch mit der Politik und anderen Verbänden, den Bericht über das Waffenrechtsänderungsgesetz sei eine herbe Enttäuschung gewesen, eine Verschärfung des Waffenrechts wurde angekündigt. Seiner Meinung nach haben wir in Deutschland kein Gesetzesdefizit, sondern ein Vollzugsdefizit. Auch er erkennt einen deutlichen Zuwachs bei den Mitgliederzahlen und auch bei den Jugendlichen, weshalb der DSB die Jugend weiter fördern möchte. Er wünscht allen Anwesenden alles Gute und weise Entscheidungen.

Die Grußworte der Landesverbände überbringt der Vizepräsident des Schützenverbandes Hamburg und Umgegend Dr. Eckhard Mißfeld. Er sieht den DSB für die Olympischen Spiele gut aufgestellt, erwähnt aber auch, dass ca. 30% der Stützpunkte geschlossen werden sollen. Das könnte auch Hannover betreffen. Es sei aber wichtig, gute Jugendarbeit zu leisten und die Trainer gut auszubilden, da eine gute Basis auch gute Spitzen bringe. Zudem sichere die Jugend die Vereine und bewahrt sie vor dem Überaltern. Ab 2025 werde es die neue Altersklasse 80 geben, um auch die ältesten Schützen zu fördern und motiviert zu halten. Positiv sieht er die Entwicklung im Lichtpunkt- und Blasrohrschießen, da die Jugendlichen schon viel früher in die Vereine kommen können. Er erwähnt, dass das Schießen die Jugend in ihrer Konzentration und damit auch in der Schule fördert, denn wenn jemand über 40 oder 60 Schuss im Wettkampf konzentriert bleiben kann, schaffe er es auch bei Klassenarbeiten in der Schule. Er wünscht der Versammlung einen guten Verlauf und gute Entscheidungen.

Ehrungen

Die Ehrungen führte Lore Bausch, Ehrenmitglied des NDSB und Ehrungsbeauftragte, mit Unterstützung von Ekkehard Merbeth, Jens Denecke und Dr. Eckhard Mißfeld durch.

a) Deutscher Schützenbund

- Silvia Rönna, SchV Hubertus Kiel: Ehrenkreuz in Bronze
- Inge Lapp, SchV Tornesch: Ehrenkreuz in Bronze
- Margrit Kunde, SchV Redderschmiede: Goldene Medaille am grünen Bande

b) Norddeutscher Schützenbund

- Peter Burmeister, SchV Hubertus Kiel: Verdienstkreuz in Bronze
- Hans-Peter Wulff, Husumer SchG: Verdienstkreuz in Bronze
- Klaus Mohr, Albersdorfer SchG: Verdienstkreuz in Bronze
- Martina Dollerschell, SchGem Hartenholm-Hasenmoor: Silberne Ehrennadel

Zudem bekam Brigitte Mund-Wendel wegen ihres heutigen Geburtstags einen Blumenstrauß und Kerstin Gansler aus der Geschäftsstelle einen Präsentkorb. Für ihr jahrzehntelanges Engagement in München bei der Deutschen Meisterschaft wurden Sonja Ostermann, Christa Bidinger und Jürgen Scheer mit der Präsidentennadel „Dank und Anerkennung“ in Silber geehrt. Uwe Glusnitz wurde für seine langjährige ehrenamtliche Arbeit in der Ausbildung und als besonderer Vertreter nach §30 (Waffenrecht) zum Ehrenmitglied des NDSB ernannt. Er bekam minutenlangen Applaus und Standing Ovation.

Satzungsgemäßer Teil

TOP 1 Eröffnung

Der Präsident des NDSB Ekkehard Merbeth eröffnet um 11:36 Uhr den satzungsgemäßen Teil.

TOP 2 Feststellen der ordnungsgemäßen Einberufung, der Beschlussfähigkeit und der Stimmberechtigung

Ekkehard Merbeth stellt fest, dass die Einladung vorschriftgemäß erfolgte, die Beschlussfähigkeit besteht und 135 Delegierte stimmberechtigt sind. Die einfache Mehrheit ist mit 68 Stimmen erreicht.

Rolf Eckstein stellt einen Antrag an die Geschäftsordnung: „Ich lege Einspruch ein gegen die Delegiertenstimmen bzw. die Stimmberechtigung“. Er führt aus, dass der ehemalige 2. Vizepräsident des NDSB Nikolaus Träupmann, der durch das Präsidium des NDSB seines Amtes enthoben wurde und aus dem Verband ausgeschlossen wurde, der Zugang verwehrt wurde, obwohl er Delegierter des Kreisschützenverbandes Rendsburg-Eckernförde sei. Da er gegen den Verbandsausschluss Widerspruch eingelegt habe, sei das Verfahren nicht abgeschlossen und er müsse Stimmrecht bekommen. Ekkehard Merbeth führt dazu aus, dass es momentan ein schwebendes Verfahren sei, man eine Gefährdung des reibungslosen Ablaufs des Landesschützentages, der ca. 6.000€ koste, sehe und daher Nikolaus Träupmann die Delegiertenstimme und Zugang erhalten habe. Dieser bestätigt die Aussage. Der Antrag wird zurückgezogen.

TOP 3 Wahl der Protokollführer

Das Präsidium schlägt Beke Kirchner und Claudia Boschan als Protokollführerinnen vor. Der Vorschlag wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

TOP 3.1 Wahl eines Versammlungsleiters

Das Präsidium schlägt Marc Raters vor. Die Versammlung nimmt den Vorschlag einstimmig an.

TOP 3.2 Wahl von drei Wahlausschussmitgliedern

Das Präsidium schlägt Marc Raters, Jens Büchner und Niko Schwiemann vor. Die Versammlung nimmt den Vorschlag einstimmig an. Marc Raters übernimmt die Versammlungsleitung.

TOP 3.3 Wahl der Stimmenzähler/-einsammler

Das Präsidium schlägt Karl Heinz Böscow, Peter Szimber, Klaus Bruhn, Sandra Alberts, Norbert Claßen, Nicole Rönnau und Andreas Kuhleemann vor. Die Versammlung nimmt den Vorschlag einstimmig an.

**TOP 4 Rechenschaftsberichte siehe Verbandsheft (online), ggf.
mündliche Ergänzungen mit anschließender Aussprache**

Ekkehard Merbeth erklärt, dass das Verbandsheft online zu lesen gewesen sei. Er erwähnte noch einmal, dass der ehemalige 2. Vizepräsident Nikolaus Träupmann einstimmig ausgeschlossen wurde, heute jedoch Stimmrecht bekommt, um den Tag nicht zu gefährden. Der Ehrenrat sei vom Präsidenten informiert worden.

Der kommissarisch eingesetzte 2. Vizepräsident Marc Milzow stünde aus zwingenden persönlichen Gründen nicht zur Wahl.

Rolf Eckstein fragt nach, ob es richtig ist, dass Nikolaus Träupmann Informationen an seinen Nachfolger gegeben habe und dass er als §30 seiner Aufgabe entbunden wurde, weil er sich für Nikolaus Träupmann eingesetzt habe.

Ekkehard Merbeth gibt als Antwort, dass das Verfahren nicht abgeschlossen sei und er deshalb keine inhaltliche Antwort geben wird. Der Ausschluss erfolgte durch das Präsidium, die Satzung sieht vor, dass man Einspruch beim Ehrenrat einlegen kann, das sei jedoch nicht geschehen. Der Ehrenrat sei jedoch von ihm über den Ausschluss informiert worden.

Der besondere Vertreter für Waffenrecht nach §30 ist an eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Präsidenten gebunden, da er für das Präsidium die Vorprüfung auf die waffenrechtliche Eignung vornimmt. Diese vertrauensvolle Zusammenarbeit ist durch die Infragestellung des Präsidiumsbeschlusses durch Rolf Eckstein gestört, da Rolf Eckstein die wesentliche Entscheidung des Ausschlusses in Frage stellte. Deshalb wurde Rolf Eckstein von seiner Aufgabe entbunden.

Andrea Störterau meldet sich zu Wort und äußert, dass ihre Positionierung deutlich sei, weshalb sie mit sofortiger Wirkung als Landeskampfrichterreferentin zurücktritt, um nicht ihrer Aufgaben entbunden zu werden. Sie überreicht dem Präsidium ein vorbereitetes Rücktrittsschreiben.

Ekkehard Merbeth erklärt, dass die Wahl des 2. Vizepräsidenten nicht wie behauptet, vorgezogen sei, sondern auf der Tagesordnung stehen muss, da sie turnusmäßig dran sei. Zudem müsse sich jeder an Rechte und Gesetze halten. Das sei die Grundlage des Zusammenlebens in einer Demokratie. Im Übrigen sei es nicht die Aufgabe des Landesschützentages über diesen Ausschluss und Widerspruch zu entscheiden, sondern die des Ehrenrates.

Martina Dollerschell ergänzt ihren Bericht mit der Neuigkeit, dass sich ein Landesligaleiter gefunden habe. Er heißt André Gericke und kommt von der SchG Burg.

**TOP 4.1 Bericht der Schützenjugend (mündlich vorgetragen durch einen
Landesjugendsprecher)**

Die Landesjugendsprecherinnen Eileen Rühmann und Ronja Diedrich berichten über die Schützenjugend. Der Landesjugendvorstand wurde in vielen Positionen neu besetzt: Die 2. stellvertretende Jugendleiterin ist Daniela Vollstädt, 3. Beisitzerin ist Karolin Diedrich, neue Landesjugendsprecherin ist Ronja Diedrich, neuer Landesjugendsprecher Matti Persson, neue stellvertretende Landesjugendsprecherin Eileen Rühmann. Damit ist der Landesjugendvorstand komplett besetzt. Es wird von der guten Zusammenarbeit mit dem Präsidium, dem Sportausschuss und den Bogenschützen sowie von zahlreichen Wettkämpfen und Veranstaltungen berichtet. Die Situation der Kadertrainer ist Thema, weil der Trainer für Pistole Jürgen Scheer aus gesundheitlichen Gründen und Björn Witt aus beruflichen und privaten Gründen aufhören mussten. Kimberley Lau bot sich bereits an, das Trainerteam zu unterstützen.

Der Bericht wird durch Fotos an der Leinwand unterstützt.

Das Luftgewehr, dass der SchV Tarp bei der Kampagne „Jugend trifft“ gewonnen hat, wird von Wilfrid Ritzke an den Landesjugendleiter Andreas Seibt zur Weitergabe an den Verein übergeben.

- Ergänzung der Protokollführerin: Ab diesem TOP ist eine Delegiertenstimme weniger im Saal. -

TOP 5 Berichte der Revisoren mit Aussprache und Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses 2023

Der Bericht wird von Brigitte Mund-Wendel vorgetragen. Sie und Enno Doden prüften am 18.03.2024 die Kasse über den Zeitraum 01.01.-31.12.2023 und fanden keine Beanstandungen, alle Unterlagen lagen vollständig vor. Sie schlägt der Versammlung die Entlastung des Präsidiums vor.

Der Jahresabschluss 2023 wird einstimmig festgestellt.

TOP 6 Entlastung des Präsidiums für das Geschäftsjahr 2023

Mit 4 Neinstimmen wird das Präsidium mehrheitlich entlastet.

TOP 7 Beratung und Genehmigung des Jahreshaushalts 2024

Alle Informationen sind im Berichtsheft enthalten. Nachfragen gibt es keine aus der Versammlung. Der Jahreshaushalt 2024 wird einstimmig genehmigt.

TOP 8 Wahlen gemäß §15 Abs. 4

Der Rechtsanwalt Marc Raters erklärt, dass in der Satzung geregelt ist, in welchem Jahr welche Positionen gewählt werden müssen. 2023 sei das 3. Jahr, somit ist der 2. Vizepräsident turnusmäßig zu wählen. Seit der Pause sind 134 Stimmberechtigte im Saal. §26-Positionen müssen laut Satzung geheim gewählt werden.

TOP 8.1 1. Vizepräsident, für 3 Jahre

Das Präsidium schlägt Dr. Ronald Horn vor. Aus der Versammlung wird Nikolaus Träupmann vorgeschlagen. Beide Kandidaten stellen sich vor. Nach seiner Vorstellung zieht Nikolaus Träupmann seine Kandidatur zurück. Dr. Ronald Horn wird mit 114 Jastimmen, 8 Neinstimmen, 19 Enthaltungen und einer ungültigen Stimme mehrheitlich gewählt. Er nimmt die Wahl an und dankt für das Vertrauen der Versammlung. Er bittet darum, nicht mit seinem Dokortitel, sondern mit „Ronald“ angesprochen zu werden.

TOP 8.2 2. Vizepräsident, für 4 Jahre

Aus der Versammlung meldet sich der Vorsitzende des Kreisschützenverbands Herzogtum Lauenburg Lars Rothfuß zu Wort. Er bedauert, dass der Vorgang des Ausschlusses von Nikolaus Träupmann und die kommissarische Besetzung des Postens den Kreisvorsitzenden nicht bekannt gegeben wurde. Er bittet um mehr Transparenz und um Tische bei Landesschützentagen für alle Delegierten. Ekkehard Merbeth erklärt, dass es bedingt durch den zwingend erforderlichen Fußbodenaufbau für andere Veranstaltungen keinen mit dem Brandschutz kompatiblen Aufbau für Tische gab.

Das Präsidium schlägt Inge Lindahl-Koitzsch vor. Aus der Versammlung wird Nikolaus Träupmann vorgeschlagen.

Beide Kandidaten stellen sich vor. Auf Inge Lindahl-Koitzsch entfallen 91 Stimmen, auf Nikolaus Träupmann 38 Stimmen bei 4 Enthaltungen und einer ungültigen Stimme. Inge Lindahl-Koitzsch nimmt die Wahl an, dankt der Versammlung und verspricht, dass sie alle Wünsche zu erfüllen versucht.

TOP 8.3 Landespressesprecher, für 4 Jahre

Das Präsidium schlägt Margrit Kunde vor. Sie wird einstimmig gewählt und nimmt das Amt an.

TOP 8.4 Revisor, 4 Jahre

Vorgeschlagen wird Brigitte Mund-Wendel. Sie wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

TOP 8.5 3 stellv. Mitglieder des Ehrenrates, für 4 Jahre

Aus der Versammlung werden Susann Trampenau, Anka Venohr, Kolja Zalewski und Dirk Möller vorgeschlagen. Anka Venohr erklärt, dass sie aufgrund der vielen Vorschläge nicht zur Wahl steht. Susann Trampenau, Kolja Zalewski und Dirk Möller werden einstimmig gewählt und nehmen die Wahl an.

TOP 8.6 evtl. Ergänzungs- bzw. Nachwahlen 1. Revisor für 2 Jahre

Vorgeschlagen wird Enno Doden. Er wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

TOP 9 Anträge: Antrag des Kreisschützenverband Hzgt. Lauenburg,

Eingang 09.09.2023 (siehe Anhang)

Der Kreisschützenverband Hzgt. Lauenburg stellt den gestellten Antrag vor. Landessportleiterin Martina Dollerschell spricht sich gegen diesen Antrag aus, da sie dem Kreisschützenverband mehrere Lösungen aufzeigte, die jedoch alle nicht gewollt waren. Dieser Antrag führe zur Vermischung der Vereine und die Wettbewerbe würden verfälscht werden. Der Antrag wird mit 43 Jastimmen und 91 Neinstimmen mehrheitlich abgelehnt.

Da Enno Doden bis zu seiner Wahl zum Revisor Ersatzrevisor war, muss ein Ersatzrevisor nachgewählt werden. Der Antrag, den TOP 8.6 erneut aufzurufen, wird mit 133 Jastimmen und einer Neinstimme genehmigt.

TOP 8.6 evtl. Ergänzungs- bzw. Nachwahlen (erneut)

Die Versammlung schlägt Christiane Bebensee vor. Sie wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

TOP 10 Termin und Ort für den Landesschützentag 2025

Der 72. Landesschützentag findet am 27.04.2025 in Eckernförde statt. Marc Raters gibt die Versammlungsleitung an Ekkehard Merbeth zurück.

TOP 11 Mitteilungen und Anfragen (keine Beschlussfassungen)

Ekkehard Merbeth gibt ein Statement zur Klärung ab: Das Vertrauensverhältnis zwischen ihm und Rolf Eckstein sei zerrüttet, es gab eine „Interessenskollision“, das Fachwissen von Rolf Eckstein ist groß.

Weiterhin gibt er bekannt, dass der Landeskönigsball in diesem Jahr am 16.11. in Travemünde stattfindet. Der nächste Landesschützentag wird am 27.04.2025 in Eckernförde stattfinden.

Es wird die Anfrage gestellt, an wen die Sportschützenbescheinigungen geschickt werden sollen. Ekkehard Merbeth antwortet, dass sie weiterhin an das Präsidium geschickt werden sollen.

Es wird die Anfrage gestellt, dass geänderte Zugangsvoraussetzungen zu WBK und Sportschützenbescheinigungen bitte bekannt gemacht werden sollen. Ekkehard Merbeth erläutert das Verfahren und beschreibt, dass es ein großer Arbeitsaufwand wäre. Es entsteht eine Diskussion, die Ekkehard Merbeth beendet.

Es wird die Anfrage gestellt, wann es eine Trainer-C-Ausbildung gebe. Der Landesschulungsleiter Stefan Bartels antwortet, dass es maximal einen Lehrgang pro Jahr gibt, der letzte Kurs, der stattgefunden hat, war ein Basis-Kurs, danach kam die Corona-Pandemie, danach wurde ein Leistungs-Kurs durchgeführt und somit findet in diesem Jahr wieder ein Basis-Kurs statt. Er weist darauf hin, dass die Voraussetzungen (Sachkunde und Aufsicht, Erste Hilfe, Schießsportleiter und Grundkurs) erfüllt sein müssen. Es entsteht eine Diskussion, die Ekkehard Merbeth beendet.

Ekkehard Merbeth gibt bekannt, dass die §15-Erklärung bitte nicht mehr an den verstorbenen Alfred Koitzsch geschickt wird, sondern an die Geschäftsstelle. Diese Erklärung gilt auch für reine Bogenvereine.

Weiter gibt er bekannt, dass in 5 Kreisschützenverbänden neue Vorsitzende gewählt worden sind: Andreas Jagusch (Schleswig/Flensburg), Ralf Mallon (Kiel), Oliver Lässig (Stormarn), Dr. Ronald Horn (Plön) und Lukas Kirchner (Segeberg).

Es wird die Anfrage gestellt, wichtige Informationen und Nachrichten an die Kreisvorsitzenden zu schicken. Ekkehard Merbeth erklärt, dass die Homepage immer aktuell ist, aber es unter Umständen möglich ist, an die Kreisvorsitzenden E-Mails zu schicken, an die Vereine jedoch unmöglich, da die Änderungen von E-Mail-Adressen nicht mitgeteilt werden.

Stefan Bartels erklärt, dass die Ausbildungsübersicht auf der NDSB-Homepage 1x im Monat aktualisiert wird.

TOP 12 Fahnenausmarsch und Ende des Landesschützentages

Die Delegierten singen das Schleswig-Holstein-Lied wegen Technikschwierigkeiten acapella. Die Fahnen marschieren aus dem Saal und Ekkehard Merbeth erklärt den 71. Landesschützentag um 15:08 Uhr für beendet und wünscht allen eine unfallfreie Heimfahrt.

Brokstedt, 12.05.2024

gez. Beke Kirchner
Protokollführerin

gez. Ekkehard Merbeth
Präsident

Die Erinnerung ist das einzige
Paradies, aus dem wir nicht
vertrieben werden können.



**Zum Gedenken
an unsere verstorbenen
Mitglieder**

Bericht der 2. Vizepräsidentin

Am 5.5.2024 wurde ich in Brunsbüttel zur 2. Vizepräsidentin gewählt, in der Hoffnung in aller Ruhe in das Amt hineinzuwachsen und von den bewährten Kräften eingewiesen zu werden.

Doch ich musste sehr schnell deutlich mehr Arbeit übernehmen, denn der 1. Vizepräsident trat nach wenigen Wochen wieder von seinem Amt zurück und unser Präsident musste aus gesundheitlichen Gründen sein Amt aufgeben.

In der Sitzung des Verbandsrates am 6.10.2024 forderten die Kreisvorsitzenden das Präsidium auf, die vakanten Posten zu besetzen. Auf der Präsidiumssitzung am 28.10.2024 haben wir beschlossen, Lars Rothfuß zum kommissarischen Präsidenten und Heiko Bausch als 1. Vizepräsidenten einzusetzen.

Das sportliche Highlight war die Silbermedaille im Mix von Bogenschütze Florian Unruh bei den Olympischen Spielen in Paris. Eine ganz tolle Leistung. Der NDSB ist stolz, Florian in seinem Verband zu haben. Dieser Erfolg wurde bei einem Empfang in Fockbek entsprechend gewürdigt.

Erfreulich sind auch die guten Ergebnisse und Platzierungen bei den Deutschen Meisterschaften in München, Dortmund und Hannover. Viele Jugendliche haben Bestleistungen geschossen, dies macht Hoffnung auf die Zukunft.

Die Bogenschützen und der Blasrohrsport haben ebenfalls sehr gute Ergebnisse erreicht. Ganz toll und viel Glück weiterhin für die Zukunft.

Die Zusammenarbeit mit der Bogenabteilung bedarf noch einiger Gespräche, aber ich sehe der Zukunft positiv entgegen. Mein kleiner Smalltalk bei der Landesmeisterschaft in Eggebek hat einen Gesprächsbedarf deutlich gemacht. Wir werden dies in der nächsten Zeit in Angriff nehmen.



Im Landesleistungszentrum hat sich im vergangenen Jahr einiges getan. Die größte Maßnahme war die neue Zaunanlage um die ganze LLZ-Anlage in Kellinghusen. Im Eingangsbereich wurden Türen und Fenster energetisch erneuert. Ein Teil vom Dach musste saniert werden, ein Rohrbruch kam noch dazu. Als Versicherungsschaden war dieser Rohrbruch finanziell zu verkraften.

Für die nächsten Jahre sind weitere Sanierungen in Planung, hier hoffen wir auch wieder auf Zuschüsse vom Landessportverband. In Planung ist eine Heizungsanlage, Außenrollläden für alle KK-Stände und eine Erneuerung des Fußbodenbelages im Saal.

Niels Rose trug seit 2012 das Banner zwischen den beiden Damen Elisabeth Dossinger und Marlies Fehling. Dieses haben sie mit großer Würde bei Regen, Sturm und Hitze getan.

Wir, das Präsidium, sagen vielen Dank für die schönen Stunden mit den Dreien. Sie werden uns fehlen.

Wir haben eine neue Bannerabordnung finden können, dieses sind: Björn Witt als Bannerträger, Lisa Schippmann und Anja Burmeister als Begleiterinnen.

Vielen Dank das ihr euch zur Verfügung stellt.

Dem Geschäftszimmer mit Frau Gansler und Frau Bößmann gebührt auch ein großes Dankeschön für die vertrauensvolle Zusammenarbeit, Hilfsbereitschaft und Freundlichkeit. Besonderen Dank dafür, dass die Damen immer freundlich bleiben, trotz der teilweise aggressiven Anrufe die eingehen.

Ich hoffe für uns alle, dass jeder miteinander so kommuniziert, wie er selber angesprochen werden möchte. Bitte immer an Ton und Wortwahl denken. Wir alle machen unsere Arbeit im Präsidium, Gesamtpräsidium oder als Sportleiter oder Referent ehrenamtlich.

Ich bedanke mich für die Unterstützung beim Präsidium, Gesamtpräsidium, den Sportleitern und Referenten, ohne die ich nicht übers Jahr (7 Monate) gekommen wäre.

Inge Lindahl - Koitzsch

Verband	Vereine	Mitglieder 2023	Mitglieder 2024	Entwicklung
03 Schleswig/Flensburg	40	1812	1767	-45
04 Rendsburg-Eckernförde	51	2674	2664	-10
05 Kiel	13	1042	1034	-8
06 Neumünster	8	357	358	1
07 Plön	23	1196	1203	7
08 Ostholstein	34	1784	1821	37
09 Segeberg	28	2663	2562	-101
10 Lübeck	8	755	748	-7
11 Lauenburg	26	2344	2332	-12
12 Stormarn	20	1870	1905	35
13 Pinneberg	18	2185	2181	-4
14 Steinburg	17	864	878	14
15 Dithmarschen	26	963	950	-13
16 Nordfriesland	23	947	896	-51
99			15	15
	(339) 335	21456	21314	-142

Mitgliederentwicklung 2023 / 2024

Bericht

Landessportleitung

Ich möchte hier nur einen kurzen Einblick über das vergangene Jahr geben, da die Referenten in ihren Berichten ausführlich aus ihrem Bereich berichten.

Auf den Deutschen Meisterschaften an verschiedenen Austragungsorten im Bundesgebiet konnten wir mit über 400 Starts im Bogen- und Kugelbereich teilnehmen.

Deutsche Meisterschaften

Auf den Deutschen Meisterschaften wurden einige Schützen für ihren unermüdlichen Trainingsaufwand durch Medaillen belohnt, bzw. fanden sich auf vorderen Plätzen wieder. Hier ein kleiner Einblick der gewonnenen Medaille.

Deutsche Meisterschaften in München:

- Tjark Wolfgang Buchwald, SV Neumünster, Luftpistole, Junioren II, 3. Platz
- Bilal Bakindi, TSV Klausdorf, 25 m Pistole 9x19, Herren II, 3. Platz
- Frank Zitzke, PC Rendsburg, 25 m Revolver .357 mag, Herren II, 2. Platz
- PC Rendsburg, Mannschaft (Viktor Deleske, Uwe Hofmann und Holger Neseemann), 50 m Pistole, Herren III, 3. Platz

Deutsche Meisterschaften Armbrust 30 m nat. auf dem Oktoberfest, Julia Schneider, Lübecker SpSch, 3. Platz

DM Hannover Auflage, Kirsten Meier vom SSC Hemme nahm zum ersten Mal teil und sicherte sich in Luftpistole-Auflage, Senioren I w, die Silber Medaille.

Auch Serina Pardy vom SV Tornesch sicherte sich gleich bei der ersten Teilnahme auf der DM in Dortmund in Ihrer Altersklasse Senioren I w, die Silber Medaille.

Bundesturnier Blasrohrsport in Einbeck Manfred Treller, Schgruppe im SV Ellingstedt, Herren IV, 1. Platz

Vom Bogenbereich möchte ich hier die Deutschen Hallenmeisterschaften in Sindelfingen aufführen:

- Jasper Letmathe, SV Rethwisch, Blankbogen, Schüler, 2. Platz
- Knut Jacubczik, VfL Tremsbüttel, Recurvebogen, Jugend m, 1. Platz
- Michael Schmidt, Itzehoer Hockey Club, Recurvebogen, Senioren, 3. Platz
- Markus Möhring, SV Bargteheide, Blankbogen, Master 2. Platz

Deutsche Meisterschaft Bogen im Freien

- Michael Schmidt, Itzehoer Hockey-Club, Recurvebogen, Master, 1. Platz
- Florian Unruh, SSC Fockbek, Recurvebogen, Herren, 2. Platz
- Knut Jacubczik, VfL Tremsbüttel, Recurvebogen, Jugend, 2. Platz

Liga Saison 2023/2024

2. Bundesliga Nord Luftgewehr

In der 2. Bundesliga Nord mischten zwei norddeutsche Vereine mit. Und zwar die Mannschaften vom SSV Kassau und SV Olympia 72 Börm/Dörpstedt. Sie konnten sich in der 2. BL Nord behaupten: der SSV Kassau auf dem 4. Platz und auf dem 6. Platz der SV Olympia 72 Börm/Dörpstedt.

Liga Saison 2023/2024

2. Bundesliga Nord Luftgewehr

In der 2. Bundesliga Nord mischten zwei norddeutsche Vereine mit. Und zwar die Mannschaften vom SSV Kassau und SV Olympia 72 Börm/Dörpstedt. Sie konnten sich in der 2. BL Nord behaupten: der SSV Kassau auf dem 4. Platz und auf dem 6. Platz der SV Olympia 72 Börm/Dörpstedt.

1. Bundesliga Nord Luftpistole

Unser Dino in dieser Liga, die SpSch Fahrndorf hatten eine desolate Saison über sich ergehen lassen müssen und sind in die 2. BL Nord abgestiegen.

2. Bundesliga Nord Luftpistole

Die Schützen vom PC Rendsburg haben auch in dieser Saison wieder ihr Können gezeigt und sicherten sich den 2. Platz.

Der Itzehoer Hockey Club hat als Neuling in der 2. Bundesliga Bogen begonnen und einen Durchmarsch hingelegt. Sie werden in der neuen Saison in der 1. Bundesliga mitmischen.

Bundeskönigsschießen

Das Bundeskönigsschießen fand in diesem Jahr in Bassum im Landesleistungszentrum des Nordwestdeutschen Schützenbundes statt. Unser Landeskönigin Melanie Kaczmarek wurde 12. mit einem Teiler von 110,4. Im Bereich Jugend wurden wir durch Lukas Bünning vertreten. Er belegte den 9. Platz mit einem Teiler von 49,0.

Zu guter Letzt möchte ich mich bei meinen drei Stellvertretern, allen Referenten, Kampfrichtern und Helfern für das Jahr 2024 bedanken. Das Sportjahr konnte nur mit Euch und Eurer Hilfe so gut gestaltet werden.

Martina Dollerschell



steinhauerundlück

Wir sind die mit den Orden.



**Dem NDSB
mit Freude verbunden**

02351-10 62 0 · info@steinlueck.de · steinlueck.de

Bericht

Bogensport

Für die Bogenschützen begann das Sportjahr mit den Landesmeister- und Deutschen Meisterschaften im Januar und März schon recht früh.

DM Halle

Insgesamt hatten sich 19 Bogensportler unseres Verbandes für die Deutschen Meisterschaften in Sindelfingen qualifiziert. Größtenteils konnten sich alle im vorderen Drittel der Ergebnisliste eintragen. Herausragend war hierbei der 1. Platz von Knut Jacubczik (VfL Tremsbüttel), der damit mal wieder Deutscher Meister wurde und seinen Platz im Junioren-Nationalkader mehr als verdient hat.



Markus Möhring vom SchV Bargteheide (Master) verpasste seinen ersten Deutschen Meistertitel mit dem Blankbogen denkbar knapp. Ring gleich mit dem ersten gewann der die Silbermedaille.

Auch Jasper Letmathe vom SV Rethwisch (Schüler A) kehrte mit einer Silbermedaille von der Hallen-DM zurück.

Für die Überraschung sorgte Michael Schmidt (Itzehoer Hockey-Club), denn in der Seniorenklasse sicherte er sich mit Bronze seine erste nationale Medaille.

Im Sommer wurden alle Landesmeisterschaften sowie auf DSB-Ebene die Finals und Ranglisten durchgeführt. Der Dank gilt den Ausrichtern mit den vielen ehrenamtlichen UnterstützerInnen sowie unserem Team, das die Landesmeisterschaften möglich machte. Wir haben zum zweiten Mal nach 2023 gemeinsam mit den Landesverbänden Mecklenburg-Vorpommern und Hamburg die Landesmeisterschaft Feldbogen ausgetragen. Diesmal in unserer schönen Landeshauptstadt Kiel. Dies wird aller Voraussicht nach ein stetiger Termin bleiben.

Herausragend

Bei den Finals in Oberstdorf konnten Knut Jacubczik, Kilian Mayer und Lilian Forkert für den VfL Tremsbüttel den Deutschen Meistertitel erringen. Im Mixed Team gingen die Plätze 2-4 an den VfL Tremsbüttel. Bei den Finals schoss Knut Jacubczik mit seinen Mannschaftskameraden zweimal Deutschen Rekord (Mix und Team).



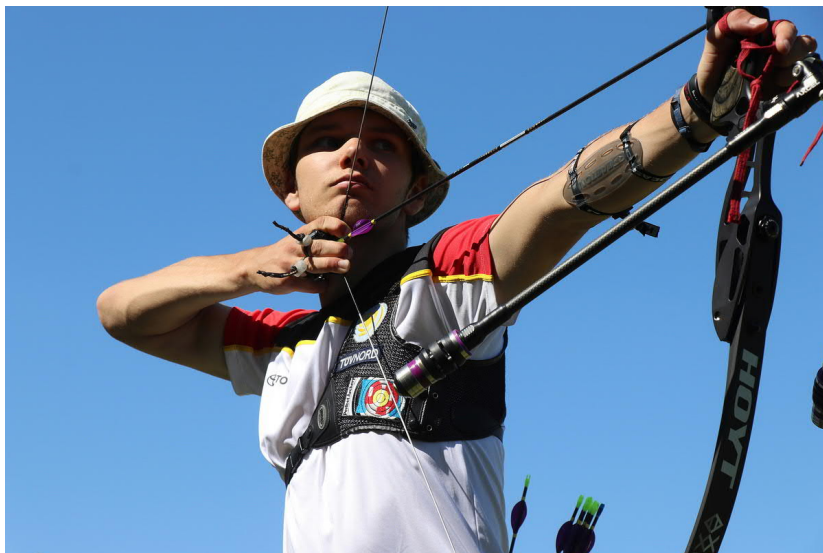
Nach der Landesmeisterschaft ist vor der Deutschen Meisterschaft

DM-Feldbogen

Leider fuhren in diesem Jahr nur 2 Starter aus unserem Verband zur DM Feldbogen nach Wirsberg. Dies war sowohl dem schlechten Wetter bei der LM als auch der Entfernung und dem Datum der DM in Wirsberg geschuldet.

DM WA im Freien

Für die DM in Wiesbaden qualifizierten sich 17 Bogensportler. Dort errang Michael Schmidt nach Bronze in der Halle seinen ersten DM-Titel. Auch Knut Jacobczik und Florian Unruh (SSC Fockbek) zeigten wieder einmal ihre Klasse. Sie gewannen beide die Silbermedaille. Neben den Medaillengewinnern konnten auch die übrigen Starter überzeugen. Platzierungen überwiegend im oberen Drittel zeigten, dass sich die Bogenschützen sich ausgezeichnet auf die Deutschen Meisterschaften vorbereitet hatten.

DM 3 D

Auch hier konnten unsere 7 Starterinnen und Starter gute Platzierungen erringen. Leider reichte es hier nicht zu einer Medaille.

Internationale Erfolge

Bei den Olympischen Spielen in Paris zeigte Florian Unruh erneut seine Weltklasse. Im Mix-Team gewann er mit Michelle Kroppen die Silbermedaille. Im Einzel kämpfte er sich bis ins kleine Finale. Gegen den Weltranglisten-Dritten Woo-seok Kim (Südkorea) hatte er an diesem Tag keine Chance. Aber der vierte Platz im Einzel ist der bislang größte Erfolg für Florian Unruh und den DSB bei Olympischen Spielen.

Auch Knut Jacobczik war in seinem ersten Jahr im DSB Nachwuchskader 1 schon erfolgreich. Beim Youth Cup in Sofia (Bulgarien) gewann er mit seinen Mannschaftskameraden Lilian Forkert und Jakob Weske die Goldmedaille. Beim Mixed-Team-Wettkampf trumpfte Knut Jacobczik mit seiner Partnerin Lisa Lucks mit der Silbermedaille groß auf.

Fazit

Der Bogensport in unserem Verband erlebt dank zunehmender Begeisterung, einen stetigen Anstieg im Leistungsniveau, was für die sehr gute Vereinsarbeit und Arbeit der Landestrainer spricht. Gerade im Bereich der Schüler und Jugendlichen wird unser Landesverband immer stärker.

Liga 2024/2025

Die Verbandsligasaison 2024/2025 lief reibungslos ab. Aufgrund der bevorstehenden Relegationen kann derzeit noch keine konkrete Zusammensetzung der Verbandsliga für das Sportjahr 2025/2026 erfolgen.

Für das kommende Sportjahr suchen wir aktuell noch einen neuen Liga- Obmann/frau, da Thorben Hübsch dieses Amt nicht weiter fortführen kann.



Aus- und Fortbildung

Die stetige Aus- und Weiterbildung unserer Trainer und Schießsportleiter findet bei uns im Land einen sehr großen Anklang. Der Bedarf ist da und wird leider nur von einigen wenigen Personen ständig torpediert. Die Ausbildungen werden durch unsere Landestrainer und Trainer B durchgeführt und sind bei jedem Lehrgang ausgebucht. Dies zeigt uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind, was die Ausbildung anbelangt.



FASZINATION BOGEN

Das Magazin für Freizeit & Sport

Bericht

Kampfrichterobfrau

Im Sportjahr 2024 konnten seitens der Kampfrichter alle Meisterschaften besetzt werden, wobei durch kurzfristige Krankheitsfälle nicht immer die volle Stärke anwesend sein konnte. Das Kampfrichterteam hat dank guter Zusammenarbeit auch dieses entsprechend meistern können.

Im vergangenen Jahr war zum Ende des Jahres eine Fortbildung geplant, auch um sich mit den Änderungen der Sportordnung zu beschäftigen. Bedauerlicherweise konnten wir diese aufgrund von Terminen und Krankheit nicht durchführen.

Aber für 2025 ist eine Fortbildung geplant und wir sind sehr zuversichtlich, dass wir diese auch entsprechend durchführen können.

Für das jetzt Sportjahr 2025 stehen wieder zahlreiche Meisterschaften an, die wir bis auf die LM Feld in diesem Jahr noch gut mit Kampfrichtern besetzen können.



Mit Ende des Jahres werden die langjährigen Kampfrichter Bettina und Horst Kleinfeld mit Ihrer Tätigkeit aufhören – Wir danken den beiden für die tolle Ausbildung, die sie uns zukommen lassen und würden uns freuen dies bei dem einen oder anderen Event mal als Zuschauer zu sehen.

Das Kampfrichterteam sucht daher Nachwuchs/Verstärkung und hierzu sind wir dabei ein Ausbildungskonzept zu erarbeiten, dass den neuen Ausbildungsrichtlinien Rechnung trägt und den „Junior“-Kampfrichtern gerecht wird. Wir hoffen, dass wir hierzu im Spätsommer/Herbst eine Infoveranstaltung/Einführungsveranstaltung für Interessenten durchführen können.

Wer Interesse hat, kann sich gerne schon bei mir melden und bekommt, dann zu dem Zeitpunkt eine entsprechende Einladung.

Kai Janke
Landesbogenreferent

Katja Bartel
Kampfrichterobfrau

Thorben Hübsch
Liga Obmann

BUNDESLIGA 2024/2025
BOGEN- UND SCHIESSSPORT

DIE NEUE OFFIZIELLE BUNDESLIGA-WEBSITE DES DEUTSCHEN SCHÜTZENBUNDES



Bericht Sommerbiathlon

Wettkämpfe

Es wurden der **SH-Cup Sommerbiathlon des NDSB** (Schleswig-Holstein) in Dänischenhagen ausgerichtet (25.5. und 26.5.2024) mit den Wettbewerben Sprint und Target-Sprint am 25.5.2024 und Massenstart am 26.5.2024.

Am 26.5.2024 wurden auch die **Landesmeisterschaften** im Sprint als Lichtpunkt Wettbewerb für unsere Jüngsten durchgeführt.

Am 7.6. bis 9.6.2024 trugen wir die Landesmeisterschaften Sommerbiathlon im Leistungszentrum Sonnenberg/Harz im Rahmen der Norddeutschen Meisterschaften Sommerbiathlon zusammen mit den Landesverbänden NS und NWDSB aus.

Dabei wurden unter anderem folgende respektable Ergebnisse erzielt:

Im Sprint: bei den Schülern: Richard Bülow Platz 4; Mads Hamster Platz 5
bei den Herren 1: Paul Wilkening Platz 8; Andre Scharfenberg Platz 9
bei den Damen 1: Inken Pfeiffer Platz 8

Im Massenstart: bei den Schülern: Mads Hamster Platz 3; Richard Bülow Platz 5
bei den Herren 1: Paul Wilkening Platz 8; Andre Scharfenberg Platz 9
bei den Damen 1: Inken Pfeiffer Platz 4

Ferner nahmen NDSB-Athleten 2024 an zwei Deutschen Meisterschaften teil:

- Deutsche Meisterschaften im Sommerbiathlon - Luftgewehr
- Deutsche Meisterschaften im Sommerbiathlon - Kleinkalibergewehr

Das kleine krankheitsgeschwächte Team erzielte dabei folgende Ergebnisse:

Sommerbiathlon Luftgewehr:

Sprint: bei den Schülern: Richard Bülow Platz 13 (vierter in seinem Jahrgang);
bei den Herren 1: Paul Wilkening Platz 23;
bei den Damen 1: Diana Volovik Platz 17; Inken Pfeiffer Platz 19

Massenstart: bei den Schülern: Mads Hamster Platz 3; Richard Bülow Platz 5
bei den Herren 1: Paul Wilkening Platz 22;
bei den Damen 1: Diana Volovik Platz 14; Inken Pfeiffer Platz 15

Bei den Staffeln konnte bei den Herren 1 ein 14. Platz verbucht werden.

Die geplante Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften im Target-Sprint musste wegen Krankheit der gemeldeten Teilnehmer leider abgesagt werden.



Training

Neben den bisherigen wöchentlichen Trainingszeiten wurden **neun ganztägige Trainingstage Sommerbiathlon** angeboten, um insbesondere unseren vielen auswärtigen Athleten die Möglichkeit zu einem konzentrierten Training zu bieten.

Projekte

Vom 15.7. bis 18.7.2024 führten wir ein **Schulprojekt** in Zusammenarbeit mit dem Gymnasium Altenholz durch. Acht Teilnehmer wurden in dieser Woche mit den Anforderungen im Sommerbiathlon vertraut gemacht und absolvierten die sportlichen Herausforderungen erfolgreich und mit viel Freude.

Ausblick 2025

Wettkämpfe

- Landesmeisterschaften im Sommerbiathlon Luftgewehr
werden 2025 wieder im zusammen mit dem Landesverband Niedersachsen im Biathlon Leistungszentrum Sonnenberg/Harz ausgetragen.
- Norddeutschen Meisterschaften Sommerbiathlon Luftgewehr
werden 2025 zusammen mit den Landesverbänden Niedersachsen und Nordwest in Cuxhaven ausgetragen

Hinzu kommt der Schleswig-Holstein Cup, der die Berechtigung zur Teilnahme an den Landesmeisterschaften beinhaltet. In dessen Rahmen werden wie im vergangenen Jahr wieder die Landesmeisterschaften im **Target Sprint** und im **Lichtpunkt Sprint** ausgerichtet.

Die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften Sommerbiathlon (sowohl Luftgewehr als auch Kleinkaliber) sowie im Target Sprint wird erneut angestrebt.

Geplant ist auch die Teilnahme an Wettkämpfen anderer Vereine und Verbände.

Training

Neben unseren normalen Trainingszeiten am Mittwoch, Freitag und Sonntag, soll es wieder neun ganztägige Trainingstage mit verschiedenen Schwerpunkten geben.

Veranstaltungen

Es wird wieder angestrebt ein oder mehrere Schulprojekte durchzuführen.

Und nach mehrjähriger Pause soll 2025 auch wieder der **Sommerbiathlon für „Jedermann“** angeboten werden.

Christiane Gierke

Hans-Peter Richter



Bericht Vorderlader

Nun liegt das Jahr 2024 hinter uns. In diesem Jahr war CORONA schon so gut wie vergessen und es konnte wieder alles normal stattfinden.

Im vergangenen Sportjahr haben folgende Meisterschaften oder Wettkämpfe oberhalb der Kreismeisterschaften stattgefunden:

- Im April die Rangliste in Darmstadt für die Weltmeisterschaft.
- Im Mai die Landesmeisterschaft in Quickborn
- Im Juni der 3 Länderkampf VL in Hannover
- Im Juli die DM in Hannover
- Im September der D Cup VL in Hannover

Bis auf bei der Weltmeisterschaft in Pforzheim waren bei allen anderen Veranstaltungen Schützen und Schützinnen des NDSB vertreten.

2024 war ein Jahr in dem wir Schützen aus Schleswig-Holstein kurze Anreisewege hatten, da fast alles in Hannover stattgefunden hat.



Die Ergebnisse konnte man immer im Internet verfolgen, deshalb werde ich sie hier nicht erwähnen.

An dieser Stelle noch mal mein Dank an alle die uns unterstützen diesen Sport zu betreiben. Leider werden es immer weniger Schützinnen und Schützen die uns begleiten wollen.

Nun noch ein kleiner Ausblick auf das nächste Jahr:

Es sollen auch wieder alle Wettkämpfe ausgerichtet werden. Die Rangliste wird wieder in Darmstadt und die DM in Hannover stattfinden.

Den 3 Länderkampf VL richtet in diesem Jahr der NDSB aus, wir werden wieder in Quickborn schießen.

Die neue Disziplin 7.21 Dienstgewehr 50 m stehend ist jetzt fester Bestandteil der DM.

Leider ist durch den DSB auch entschieden worden, dass es ab 2025 in der Disziplin Perkussionsrevolver keine Damenwertung mehr geben wird.

Bleibt gesund und bis zum nächsten Mal.

Ralph Nolte

Bericht

Para-Schießsport

Im Sportjahr 2024 wurden im Rahmen der Landesmeisterschaften insgesamt zehn Para Disziplinen ausgetragen – 7 Langwaffen- und 3 Pistolenwettbewerbe.

In sechs der zehn Para Wettbewerbe gingen zwei Para Sportschützen an den Start – in vier Wettbewerben trat nur ein Para Sportschütze an.

Dank der sehr guten und engagierten Arbeit in den Vereinen finden immer mehr Menschen mit Behinderungen den Weg zum Para Sportschießen.

Zu den Parawettbewerben bei den Deutschen Meisterschaften in München hatten sich fünf der norddeutschen Para Sportschützen qualifiziert.

Eine Person musste leider aus persönlichen Gründen kurzfristig auf sein Startrecht verzichten. Drei Norddeutsche stellten sich in München den Para Pistolendisziplinen - im Parawettbewerb Zimmerstutzen SH1/AB1 ging ein Para Sportler an den Start.

Die dreifache Para Landesmeisterin und Anti Doping Beauftragte des NDSB, Barbara Kathe, hat auf ihre Starts bei der DM verzichtet, um in ihrer Funktion als DSB Bundesreferentin Para Sportschießen in München bei den Wettkämpfen präsent sein zu können.

Gemeinsam mit meiner Ehefrau und weiteren DSB Ehrenamtlichen kümmern wir uns während der gesamten DM in München am DSB Info Point (Anmeldung) um die Besucher. Dort betreuen wir nicht nur die Sportler, sondern auch Länder Maskottchen und dunkle Star Wars Krieger.

Ich freue mich schon auf die Wettkampf Saison 2025, bei der hoffentlich viele neue Gesichter bei den Para Schießsportdisziplinen dabei sein werden.

Bei Fragen zum Para Sportschießen stehe ich gern für Fragen und Beratung zur Verfügung. Meine Kontaktdaten sind auf der NDSB Webseite veröffentlicht.

Bernd Kathe



Bericht Blasrohrsport

Die Anzahl der Starter geht weiter nach oben.

Am 11. Juni 2024 starteten 40 Schützen aus 14 Vereinen bei den offenen Landesmeisterschaften im Blasrohrsport. Im Jahr zuvor waren es 24 Schützen aus 9 Vereinen. Gewetteifert wurde in 12 Altersklassen.



Vom 01. bis 03.10.2024 fand in Einbeck das Bundesturnier statt.

Es waren so viele Schützen gemeldet, dass mit Limitzahlen gearbeitet werden musste. 24 Schützen hatten sich auf den Weg in den gemacht.

Das beste Ergebnis der NDSB-Teilnehmer erzielte Manfred Treller (SchGr im SV Ellingstedt) bei den Herren IV mit dem

1. Platz. Außerdem erreichten noch 3 Schützen einen Platz unter den ersten acht.

Ende November fand zum 3. Mal der Landeskater (Vergleichswettkampf zwischen dem WSB, NWDSB und dem NDSB) statt. Ausrichter war der NDSB.

Jeder Landesverband kann 2 Mannschaften á 3 Schützen stellen. Der Wettkampf besteht aus 2x 60 Pfeilen.

Die erste Mannschaft (Manfred Treller, Stefan Bergfeld, Hans-Peter Kahllund) schafften es den Landeskater nach Schleswig-Holstein zu holen.

Heidi Gottburg-Emcke

ALLERMANN und DISAG

Kompetenz und Erfahrung im Schießsport.

DISAG
OpticScore



VIELE ARGUMENTE, EIN PRODUKT!

ELEKTRONISCHE SCHIESSANLAGEN VON DISAG



SIZSoftware

Simple Bedienung
und leicht verständ-
liche Software



TouchScore

All-in-one Tablet-PC
Ein Touchscreen mit
10,4"-Display



RedDot

Lichtschießen für
Kinder voll die Optic
Score integrierbar

IHR PARTNER

STÜTZPUNKTHÄNDLER NORDDEUTSCHLAND

**Schieß-Sport-Center
ALLERMANN**



28870 Ottersberg Tel. 04205 / 39 400 www.allermann.de

Auf in die neue Schützensaison...

z.B. NEU im Sortiment

Glücksscheiben

- Auerhahn
- Schützenfußball
- Ehrenscheibenmix

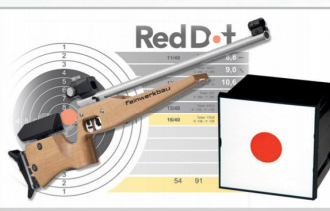
Auf weißem Scheibenkarton gedruckt.
Menge 1 = 100 Scheiben



SCAN MICH

...entdecken Sie noch vieles mehr
wie **aktuellste Schieß- und
Schützenbekleidung**, die neuesten
Sportwaffen und eine
Vielzahl an Zubehörteilen!

stelljes
THE FINEST WORLD OF SHOOTING



Friedrich-Wilhelm-Raiffeisenstr. 8 · 27432 Bremervörde · Tel. 0 47 61 / 99 40-0 · Mail: info@schuetzenwelt.de · www.schuetzenwelt.de

Bericht Landesjugendleiter

Allgemeine Jugendarbeit

Die Zusammenarbeit im Landesjugendvorstand ist gut und Sitzungen werden regelmäßig durchgeführt. Es besteht reger Gedankenaustausch und die neuen Mitglieder des Landesjugendvorstands wurden schnell integriert und bringen sich hervorragend ein.

für die Jugend konnten aber wie geplant durchgeführt werden.

Folgende Sitzungen wurden durchgeführt:

- 13.01.2024 Sitzung des Landesjugendvorstands (in Präsenz)
- 04.05.2024 Sitzung des Landesjugendvorstands (in Präsenz)
- 13.08.2024 Sitzung zum Tag des Sports (virtuell)
- 09.07.2024 Sitzung des Landesjugendvorstands (virtuell)
- 09.11.2024 Jugendbeiratssitzung (Präsenz)
- 22.11.2024 Sitzung mit den Landestrainern (Präsenz)
- 07.12.2024 Sitzung des Landesjugendvorstands (in Präsenz)

Die Zusammenarbeit mit dem Präsidium und der Sportleitung ist gut. Diese wurde auch nach den Personalwechseln unverändert fortgesetzt.

Ebenso wird von der Landesjugendleitung auch der Kontakt zu den Bogenschützen gepflegt. So besteht enger Austausch mit den Landestrainern für den Bogenkader und auch ein enger Austausch mit dem Landesreferenten.

Es besteht regelmäßiger Kontakt mit den übergeordneten Sportinstitutionen, sowie den Kreisverbänden, dem Landessportverband Schleswig-Holstein und der Sportjugend Schleswig-Holstein.

Landesjugendtag

Am 24.02.2024 fand der diesjährige Landesjugendtag in Kellinghusen statt. Die Versammlung war mit etwa 90 Teilnehmern gut besucht – davon rund zwei Drittel unter 27 Jahren.

Neben der bekannten Bilderstrecke zu den Ereignissen im Jahr 2023 lockerte dieses Mal das Online-Quiz Kahoot! die Sitzung auf und traf genau den Nerv der Jugendlichen.

Es gab aber auch Veränderungen im Landesjugendvorstand:

Ingmar Mertens, auf dem Landesjugendtag 2020 zum Landesjugendsprecher gewählt, schied altersbedingt aus dem Amt aus.

Ebenso musste **Lena Breuer** das Amt der Landesjugendsprecherin altersbedingt aufgeben, in das sie auf dem Landesjugendtag 2022 gewählt wurde. Lena war zuvor als stellv. Landesjugendsprecherin seit 2017 im Landesjugendvorstand.

Lisa Schippmann, seit 2022 stellv. Landesjugendsprecherin trat nicht zur Wiederwahl an, da sie für ihr Studium in den Ruhrpott umgezogen war.

Darüber hinaus musste der Landesjugendvorstand auf die langjährige Mitarbeit von **Björn-Lukas Rienau** verzichten, der seit 2016 als stellvertretender, ab 2017 dann als erster Landesjugendsprecher im Amt war. Im Jahr 2020 wechselte er dann auf den Posten des 3. Beisitzers. Auch hier verhinderten berufliche Gründe eine Wiederwahl.

Wir wünschen den ausgeschiedenen Mitstreitern für ihren weiteren beruflichen, sportlichen und privaten Weg alles Gute.

Zum Glück konnten alle Posten auf dem Landesjugendtag neu besetzt werden. Neu ins Amt gewählt wurden:

- **Ronja Diedrich** als Landesjugendsprecherin
- **Aileen Rühmann** als stellv. Landesjugendsprecherin
- **Matti Persson** als Landesjugendsprecher
- **Karolin Diedrich** als 3. Beisitzerin

Die neuen Mitglieder des Landesjugendvorstands haben uns schon tatkräftig bei unseren Veranstaltungen dieses Jahr unterstützt und wir freuen uns auf eine Fortsetzung dieser Zusammenarbeit.

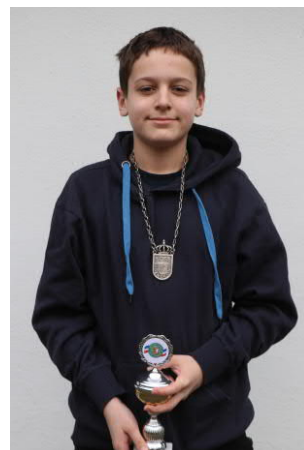


Landesjugendkönigin/Landesjugendkönig

Wie bereits in den Jahren zuvor fand das Landesjugendkönigsschießen wieder „als Vorprogramm“ des Landesjugendtags am 24.02.2024 statt. Mit 49 Teilnehmerinnen und Teilnehmer hatten sich dieses Jahr sogar noch mehr als im Vorjahr angemeldet.

Der diesjährige Landesjugendkönig wurde der 12-jährige Kassauer **Lukas Bünning** aus dem Kreisschützenverband Ostholstein mit einem Teiler von 25,49.

Beim Bundesjugendkönigsschießen schoss er einen Teiler von 49,0 und landete auf dem 9. Platz.



Wettkämpfe der Landesjugendleitung

Dieses Jahr wurden wieder eine Reihe von Wettkämpfen angeboten:

- | | |
|-----------|---|
| Januar | • Workshop mit den Landestrainern „Dreistellungskampf“ im LLZ |
| April | • Endkämpfe der NDSB-Jugendrangliste Kugel, Licht und Bogen am letzten Wochenende im April |
| Juni | • Vorentscheid zur Teilnahme am Shooty-Cup
• Qualifikationswettkampf zur Teilnahme am Norddeutschland Cup
• Landesmeisterschaft wettkampforientiertes Lichtschießen, welches die Landesjugend zur Entlastung der Sportleitung durchführte
• Sommer-Cup Bogen |
| August | • Vorbereitungstraining für die DM im LLZ |
| September | • Schleswig-Holstein Cup (Nachwuchsturnier für alle Schülerklassen) |

Die Veranstaltungen wurden gut besucht, auch wenn die Anzahl der Teilnehmer aus den Schülerklassen höher sein dürften.

Neu in diesem Jahr war das geänderte Format des **Sommer-Cup Bogen**. Nach einem Durchgang, der als Qualifikation gewertet wurde, wurden die Platzierungen im K.O.-System im Final-Modus ermittelt. Diese Neuerung kam gut an und das Konzept wird für das nächste Jahr erweitert.

Kader-Arbeit

Kadertrainingsveranstaltungen wurden wieder seit Jahresbeginn regelmäßig durchgeführt, insgesamt 10 für den Kugel- und vier für den Bogenbereich. Somit ist wieder ein positiver Trend zu verzeichnen.

Die Kaderarbeit ist von gegenseitigem Vertrauen geprägt. Die Kaderschützen werden regelmäßig durch die Landesjugendtrainer geschult.

Darüber hinaus wurde am 13./14.07. ein Trainingswochenende für die Kaderschützen im LLZ Kellinghusen durchgeführt, welches auch dazu dient, die Kameradschaft zu fördern.



Im Trainerstab der Bogenschützen gab es eine Veränderung:

Guido Leprich, bisher als Kadertrainer tätig, musste leider aus privaten Gründen aufhören. Erfreulicherweise konnte mit **Marcus Jacubczik** ein erfahrener Ersatz gefunden werden. Letzter begleitet seit Jahren seinen Sohn Knut, der inzwischen in den NK1-Kader des DSB als Schütze aufgenommen wurde.

Leider schieden auch zwei unserer Kadertrainer im Kugelbereich aus privaten Gründen aus: **Magnus Moldenhauer**, bisher Kadertrainer Pistole, und **Kirsten Moldenhauer**, bisher Kadertrainerin Gewehr für die Schülerklassen.

Das bedauern wir sehr, wünschen beiden aber alles Gute für die Zukunft.

Zur Unterstützung des Trainerteams „Gewehr“ konnten wir **Kimberley Lau** gewinnen, die sich nun hauptsächlich um die Schülerklassen kümmert. Ebenso konnte unser langjähriger Landestrainer Pistole, **Jürgen Scheer**, nach seiner gesundheitsbedingten Auszeit wieder zurückkehren.

Sitzungen übergeordneter Sportinstitutionen

Der Landesjugendvorstand nimmt regelmäßig an Sitzungen der übergeordneten Sportinstitutionen, den Kreisverbänden und dem Landessportverband Schleswig-Holstein teil. Ebenso gehört auch die Teilnahme an den Sitzungen des Gesamtpräsidiums und der Sportausschusssitzungen des NDSB dazu.

Die Teilnahme am Landesschützentag ist obligatorisch.

Ferner die Teilnahme an der Jugendausschusssitzung der DSJ Ende Januar in Wiesbaden, der Vollversammlung der Sportjugend Schleswig-Holstein im März in Kiel und dem Bundesjugendtag im September in Ilmenau (Thüringen).

Es ist erfreulich, dass gerade bei den Sitzungen des DSB bzw. der DSJ in diesem Jahr auch unsere stellv. Landesjugendleiterin, aber auch unsere Landesjugendsprecherinnen teilgenommen hatten.

Veranstaltungen anderer Verbände

Als Vertreter des Landesjugendvorstands des NDSB vertreten wir unseren Verband gegenüber anderen Verbänden. Hierzu gehört auch die Begleitung und Betreuung von Schützen unseres Verbands auf Veranstaltungen anderer Verbände.

Diese waren in diesem Jahr u.a.:

- | | |
|---------|--|
| Februar | • Ländervergleich Schülerklassen (dieses Jahr in Bassum) |
| April | • SK-Cup in Berlin |
| Mai | • Jugendverbandsrunde Kugel in Bassum
• Besuch der ISCH in Hannover |
| Juni | • Jugendverbandsrunde Bogen in Hannover
• Faszination Lichtschießen in Suhl |
| Juli | • Jugendverbandsrunde Kugel in Suhl |
| August | • Norddeutschland Cup in Bassum
• Deutsche Meisterschaften in München
• Teilnahme am Shooty-Cup (im Rahmen der Deutschen Meisterschaften in München) |



Shooty-Cup, 29.08.2024 in München

Trotz der Hitze und der Nervosität schlugen sich unsere vier Schüler wirklich toll, und kämpften bravourös bis zum Schluss.

Linnea Bruhn kam auf 189 Ringe und **Leah Hübener**, die im letzten Jahr schon am RWS Shooty-Cup teilnahm, traf 188 Ringe (beide Luftgewehr).

Unsere Pistolenschüler Anton Callsen und Albert Vorhof gaben alles, kämpften, korrigierten ihren Stand, konnten aber ihre Nervosität nicht ganz in den Griff bekommen. Aber bei so einem Hexenkessel ist das auch nicht einfach.

Albert Vorhof erzielte 158 und **Anton Callsen** 157 Ringe. Mit 692 Ringen errangen unsere Vier den 16. Platz.



Tag des Sports, 03.09.2023 in Kiel

Zum 27. Mal richtete der Landessportverband Schleswig-Holstein den jährlichen Tag des Sports aus. Der NDSB ist seit Jahren mit einem eigenen Angebot vertreten, welches durch den Landesjugendvorstand in Eigenregie durchgeführt wurde.

Angeboten wurde Bogenschießen, aber auch Lichtschießen als Mitmach-Angebot, mit dem Ziel, einem breiten Publikum unseren Sport zu präsentieren und den Nachwuchs hierfür zu interessieren.

Erfreulicherweise stieg die Zahl der Helfer in diesem Jahr etwas an, so dass wir genügend Personal hatten, um auch zwischendurch einmal verschnaufen zu können. Bei Besucherzahlen von rund 1.100 Besucher keine Selbstverständlichkeit.

Alles in Allem war die Veranstaltung für uns ein voller Erfolg.



Deutsche Meisterschaft Bogen WA im Freien, 06.-08.09.2024 in Wiesbaden

Mit 13 Startern mit dem olympischen Recurve Bogen, einem Starter mit dem Compound-Bogen und drei Startern mit dem Blankbogen war der NDSB auf diesen Deutschen Meisterschaften gut vertreten.

Titelverteidiger **Knut Jacobczik** vom VfL Tremsbüttel gehörte in der Jugendklasse mit dem olympischen Recurvebogen zu den Favoriten, und dieses bewies er während der Deutschen Meisterschaft FITA im Freien eindrucksvoll.

Im Finale auf dem Bowling Green in Wiesbaden musste er sich dann aber knapp seinem Konkurrenten geschlagen geben und belegte den zweiten Platz.

Deutsche Meisterschaft Armbrust national Tradition, 26.-28.09.2024 in München

Zu den Deutschen Meisterschaften mit der Armbrust 30 m nat. trad. treffen sich Jungschützen, Schützinnen und Schützen seit Jahren auf der Schießanlage der ASG Winzerer Fährndl im Armbrustschützenzelt auf dem Münchner Oktoberfest, um ihre Meister zu ermitteln.

Die Lübeckerin **Julia Schneider** hat ihre Medaillensammlung bei den Deutschen Meisterschaften mit der Armbrust 30 m nat. trad. um eine weitere erweitert. Nach der Bronzemedaille 2019 und der Silbermedaille im letzten Jahr, errang sie in diesem Jahr die Bronzemedaille.

Andreas Seibt



Bericht Landesausbildungsleiter

Auch 2024 wurden wieder zahlreiche Lehrgänge angeboten.

Insgesamt wurden zweiunddreißig Aus- und Fortbildungsmaßnahmen, zumeist von den Kreisschützenverbänden, durchgeführt.

Die Kreise führten zahlreiche Waffensachkundeausbildungen, Jugendbasis-Lizenzausbildungen, Schießsportleiterausbildungen sowie Aus- und Fortbildungen zum Liga-Wettkampfleiter durch.

Seitens des NDSB wurde das Programm ergänzt durch einen Workshop David21+, Trainerfortbildungen Bogen sowie je eine Trainer C Ausbildung Kugel und Bogen.

Nach der Trainer C-Basis-Ausbildung (Gewehr und Pistole) ist nunmehr für dieses Jahr die Ausschreibung von einer Trainer C-Leistung-Ausbildung vorgesehen. Diese wird einen frühen Anmeldeschluss haben, um sie im Fall von zu geringer Anmeldezahlen in eine C-Basis-Ausbildung abändern zu können.

Leider scheint die im Internet verfügbare Übersicht über das Lehrgangsangebot (Kreise und NDSB) noch nicht ausreichend bekannt zu sein, weil häufig Nachfragen kommen. Bitte also das Angebot weiter aktiv bekannt machen (NDSB-Homepage, Ausbildung, Ausbildungsübersicht, Lehrgangsübersicht (beim letzten Klick öffnet sich die Datei mit der aktuellen Übersicht)).

Erstmals haben wir im vergangenen Jahr Lehrgänge über ein Online-Shopsystem angeboten. Die bisher nötige papiergebundene Anmeldung entfiel in diesen Fällen mitsamt den Datenbrüchen. Das Verfahren wollen wir weiter ausbauen und auf möglichst viele Lehrgänge ausdehnen, weil die komplette Verwaltung aller Nachweise dann elektronisch und pro Lizenzinhaber möglich ist. Unter anderem werden so abhanden gekommene Nachweise leicht nachvollziehbar und entsprechend nacherstellbar sein.

Das hierfür genutzte Programm stammt vom DSB. Die Umstellung dauert mittlerweile bereits mehrere Jahre an. Beschleunigen können wir selbst das Verfahren nur sehr eingeschränkt. Als großer Posten fehlen noch die Kampfrichterlizenzen, die nunmehr nach Intervention von uns aber bald folgen sollen. Dann planen wir, die Einstiegslicenzen nachzuziehen.

Die Kreisschulungsleiter werden zeitnah über aktuelle Änderungen informiert, da eine angepeilte Präsenzsitzung wegen wiederholt zeitaufwändiger Ermittlung der Kontaktdaten nicht stattfinden konnte. Daher geht die dringende Bitte an die Kreisvorsitzenden, die jährliche Abfrage der Schulungsleiter aktiv und zeitnah zu unterstützen.

Mein Dank gilt allen Organisatoren/-innen und Ausbildern/-innen in den Kreisen sowie im NDSB.

Ferner danke ich dem Präsidium und allen Ungenannten für die Unterstützung.

Stefan Bartels

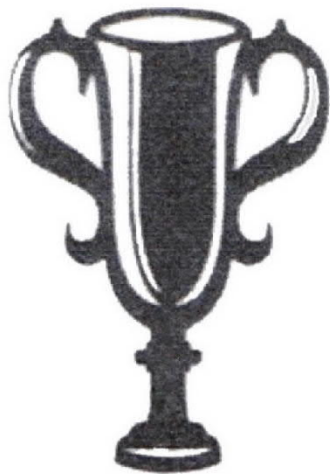
Bericht Landesdamenleiterin

Mein Bericht ist wie immer recht kurz, da ich ja nur zwei Veranstaltungen im Jahr habe. Bedanken möchte ich mich bei meinen Mitstreitern, die mir tatkräftig zur Seite stehen, denn ohne sie geht es nicht.

Im Mai 2024 fand der 60. Schuss Mixed Pokal statt. Teilgenommen haben aus 12 Kreisverbänden 25 Mannschaften mit 62 Damen und 34 Herren. Die Stimmung war richtig gut, denn alle hatten sich gefreut, wieder dabei sein zu dürfen.

Am 12. Oktober 2024 fand das Damenpokalschießen mit 101 Damen aus 13 Kreisverbänden statt. Durch die Änderungen seitens der Ausschreibung zum Pokalschießen ist die Beteiligung allein im Bereich Luftgewehr Freihand und Luftpistole Auflage gegenüber dem Vorjahr erheblich gestiegen.

Christiane Ehlers



PokalKnief

Sport-und Ehrenpreise
Schützenbedarf und Fahnen
Glas-und Lasergravuren
Stickarbeiten

Telefon (04821) 75153*Fax 79370

e-mail: info@pokalknief.de

www.pokalknief.de

Mo., Di., Do. und Fr.
von 14:00 -18:00 Uhr

Bericht Landesschatzmeister

Das Jahr 2024 war aus finanzieller Sicht ein normales Jahr, aber....

Obwohl die Mitgliederzahl sich etwas verringerte, sich die Preissteigerung bzw. die Inflationsrate bemerkbar machten, wurde kostensparend und vorausschauend gearbeitet.

Die personelle Situation, nicht nur im Präsidiumsbereich, sondern auch im Bereich der Geschäftsstelle belastete die Arbeitsabläufe und die Belastbarkeit aller. Die Geschäftsstelle konnte personell zum Oktober 2024 wieder vollständig besetzt werden, sodass wir hier wieder gut und ausreichend aufgestellt sind.

Im Landesleistungszentrum Kellinghusen musste nach dem Ausscheiden von Heiner Brodersen, diese Stelle ebenfalls neu besetzt werden.

Mein Dank gilt allen Mitarbeitern, in der Geschäftsstelle, im Landesleistungszentrum und unserem Administrator für die vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit. Ohne engagierte Mitarbeiter und damit sind alle gemeint, kann ein ordnungsgemäßer Ablauf nicht gewährleistet werden.

Auch im Jahr 2024 wurden im Landesleistungszentrum Kellinghusen wieder erhebliche Maßnahmen durchgeführt. Neben dem „normalen“ Erhaltungs- und Reparaturaufwand wurde das gesamte Gelände mit einem stabilen Zaun, sowie wie mit abschließbaren Eingangstoren gesichert. Ebenfalls musste die Dacheindeckung großflächig erneuert werden, da es über dem LG Stand zu Leckagen kam, denn die Ablaufrinnen waren nicht ausreichend um die anfallenden Wassermassen abzuführen. Die Eingangstüren und einige Fenster wurden erneuert, um Heizkosten einzusparen und dem Einbruchsschutz zu verbessern. Die sich hieraus ergebenden Maurer-Putz- und Malerarbeiten sind ebenfalls nicht ganz unerheblich gewesen.

Im Küchenbereich waren einige Großküchengeräte zu erneuern, da diese nicht mehr den Vorschriften entsprachen bzw. defekt waren.

Der Landessportverband Schleswig-Holstein hat uns auch in diesem Jahr mit einem großzügigen Zuschuss unterstützt.

Für das kommende Jahr sind weitere Maßnahmen, im Heizungs-, im Innenbereich, sowie auf dem KK Stand erforderlich.

Die finanzielle Situation des Norddeutschen Schützenbundes ist positiv, es gibt keinerlei Darlehen/Kredite oder sonstige Zahlungsverpflichtungen. Die Rücklagen sind ausreichend und somit ist auch für die Zukunft ein finanzielles Polster vorhanden.

Eine planmäßige Lohnsteuer- und Betriebsprüfung des FA Kiel für die Jahre 2020–2023 hat stattgefunden und es wurden **k e i n e** Beanstandungen festgestellt!

Mein Dank gilt allen Mitarbeitern und Gesamtpräsidiumsmitgliedern für die gute und konstruktive Zusammenarbeit und für das zeitliche Engagement.

Für die Zukunft sehe ich den Norddeutschen Schützenbund finanziell sehr gut aufgestellt, um notwendige Maßnahmen durchführen zu können.

Jens Denecke

Protokoll Kassenprüfung

Kassenprüfungsbericht für das Jahr 2024

Für (Vereinsname) Norddeutscher Schützenbund

Am 31.03.2025 hat die Kassenprüfung

für den Zeitraum 9.00 Uhr bis 11.55 Uhr stattgefunden.

Die Kassenprüfung wurde von den **bestellten Kassenprüfern** durchgeführt:

(Name, Anschrift) Enno Doden, Buchenweg 4, 24353 Rieseby

(Name, Anschrift) Brigitte Mund-Wendel, Kathweg 2, 24119 Kronshagen

Die **Kassenprüfung** hat

- ☒ Keine Beanstandung ergeben. Die Konten wurden für den Zeitraum über ordnungsgemäß und ordentlich geführt.
☐ folgende Ergebnisse oder Beanstandungen ergeben:

Die **Belege** und **Kontoauszüge** lagen

- ☒ vollständig ☐ unvollständig vor.
☐ Die Belege sind eindeutig gekennzeichnet.
☒ Die Kassenprüfer schlagen die Entlastung der Vorstandschaft vor.
☐ Die Kassenprüfer stimmen der Entlastung nicht zu.
☐ Ein weiterer Prüfungstermin ist für den _____ angesetzt.

Besondere Bemerkungen zur erfolgten Kassenprüfung: keine

Bemerkungen: Die Umstellung auf eine digitale Buchhaltung wird empfohlen. Sowohl die Übersicht wird vereinfacht (weniger Kopien) als auch Reduzierung der Kosten sind die Folgen.

(Ort) Kiel, den _____, (Datum) 31.03.2025

Unterschriften Kassenprüfer: gez. Mund-Wendel

gez. Doden

Unterschrift Kassier: gez. Jens Denecke

gez. Friedhelm Krakowka

Jahresabschluß 2024 und Ansatz 2025

	RECHNUNG 31.12.2023	HAUSHALTS- ANSCHL. 2024	RECHNUNG 31.12.2024	HAUSHALTS- ANSCHL. 2025
EINNAHMEN				
<u>Ideeller Bereich Verband</u>				
Beiträge NDSB	166.489,62	168.000,00	167.151,06	167.000,00
Beiträge DSB	80.270,77	82.000,00	81.952,91	86.000,00
Zuschüsse LSV	99.716,00	100.000,00	96.755,00	105.000,00
Spenden	1.737,72	500,00	1.700,00	1.700,00
Vermögensverwaltung	4.910,56	6.000,00	2.860,49	3.500,00
Sonstige Einnahmen	431,05	500,00	1.088,44	500,00
Summe Verband	353.555,72	357.000,00	351.507,90	363.700,00
<u>Einnahmen Zweckbetrieb Sport</u>				
Landesmeisterschaft, DM, Liga	48.355,11	55.000,00	45.954,20	46.000,00
Sachkunde, Lizenzen	16.831,36	17.000,00	23.148,41	23.000,00
Einnahmen Lehrausschuss	15.435,00	16.000,00	22.740,00	20.000,00
sonstiger betriebl. Ertrag	16.116,72	5.000,00	7.299,71	8.000,00
Summe Zweckbetrieb Sport	96.738,19	93.000,00	99.142,32	97.000,00
<u>Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb</u>				
Scheiben	16,81	0,00	0,00	0,00
Nadeln, Erinnerungsstücke	5.607,68	6.000,00	6.995,76	7.000,00
sonstige Erlöse	876,20	1.000,00	47,57	1.000,00
Werbeeinnahmen	940,00	1.000,00	940,00	1.000,00
sonstige Einnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
Königsball	14.638,64	16.000,00	19.453,78	17.000,00
Summe wirtschaftl. Geschäftsbetrieb	22.079,33	24.000,00	27.437,11	26.000,00
GESAMTEINNAHMEN	472.373,24	474.000,00	478.087,33	486.700,00



64. DEUTSCHER SCHÜTZENTAG
01.-04. MAI 2025 IN SCHWÄBISCH GMÜND

Jahresabschluß 2024 und Ansatz 2025

	RECHNUNG 31.12.2023	HAUSHALTS- ANSCHL. 2024	RECHNUNG 31.12.2024	HAUSHALTS- ANSCHL. 2025
A U S G A B E N				
<u>Verbandsverwaltung</u>				
Personalkosten	73.467,43	75.000,00	70.149,93	75.000,00
Geschäftsstelle	19.131,21	21.000,00	25.412,28	20.000,00
Versicherungen	8.849,01	9.000,00	10.122,96	10.000,00
Porto, Telefon, Buchhaltung, Rechtsberatung	29.064,16	25.000,00	34.167,30	30.000,00
EDV-Kosten	428,98	10.000,00	5.398,35	6.000,00
Bankgebühren	1.515,20	1.500,00	1.595,15	1.600,00
Öffentlichkeitsarbeit	195,30	500,00	564,90	500,00
Freud und Leid	2.854,62	1.500,00	1.490,94	1.500,00
Kosten Verbandstage	12.400,15	6.000,00	13.422,05	10.000,00
Abschreibungen u. Wertber. zu Forderg.	20.238,90	21.000,00	25.964,50	25.000,00
sonstige Kosten	824,27	1.000,00	3.040,37	1.000,00
Summe Verbandverwaltung	168.969,23	171.500,00	191.328,73	180.600,00
<u>Gremien</u>				
Tagungen Bundesebene	0,00	0,00	0,00	1.500,00
Tagungen Landesebene	16.560,72	15.000,00	17.213,21	16.000,00
Summe Gremien	16.560,72	15.000,00	17.213,21	17.500,00
<u>Verbände</u>				
Abgaben Fachverbände	80.270,77	82.000,00	81.952,91	86.000,00
Zuschüsse an Kreisverbände	2.837,02	3.000,00	4.354,80	3.000,00
Ausgaben Verbände	83.107,79	85.000,00	86.307,71	89.000,00
<u>Aus- und Fortbildung</u>				
Erwachsene/Trainer	2.884,60	3.000,00	649,76	2.000,00
Summe Aus- und Fortbildung	2.884,60	3.000,00	649,76	2.000,00
Summe ideeler Bereich	271.522,34	274.500,00	295.499,41	289.100,00
<u>Sport</u>				
Landesmeisterschaft	40.329,36	41.000,00	36.276,16	35.000,00
Deutsche Meisterschaft	34.589,33	37.000,00	31.204,39	30.000,00
ationale Wettk. Jugend	0,00	500,00	2.828,70	500,00
Verbandspokal, Liga	624,79	1.000,00	2.962,47	2.000,00
Rangliste	15.631,38	16.000,00	23.443,45	20.000,00
Jugend	24.032,83	27.000,00	27.861,88	28.000,00
Kosten LLZ Kellinghusen	56.134,32	52.000,00	73.625,45	60.000,00
internationale Wettkämpfe	3.204,76	3.000,00	0,00	0,00
Summe Sport	174.546,77	177.500,00	198.202,50	175.500,00

Jahresabschluß 2024 und Ansatz 2025

	RECHNUNG 31.12.2023	HAUSHALTS- ANSCHL. 2024	RECHNUNG 31.12.2024	HAUSHALTS- ANSCHL. 2025
wirtsch. Geschäftsbetrieb				
Scheiben	0,00	0,00	0,00	0,00
Nadeln	1.023,31	3.000,00	5.629,76	3.000,00
Einkauf Schießbücher, Sportordnungen	0,00	1.000,00	1.560,33	1.600,00
sonstiger Schützenbedarf	0,00	500,00	0,00	0,00
Königsball	10.334,38	16.000,00	18.977,37	17.000,00
Steuern	-727,28	1.500,00	-15,00	500,00
Summe wirt. Geschäftsbetrieb	10.630,41	22.000,00	26.152,46	22.100,00
GESAMTAUSGABEN	456.699,52	474.000,00	519.854,37	486.700,00
GESAMTEINNAHMEN	472.373,24	474.000,00	478.087,33	486.700,00
abzgl. GESAMTAUSGABEN	456.699,52	474.000,00	519.854,37	486.700,00
Jahresergebnis	15.673,72	0,00	-41.767,04	0,00
Einstellung sonstige Rücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00
Entnahme aus sonstigen Rücklage	20.000,00	0,00	60.000,00	0,00
Ergebnisvortrag	35.673,72	0,00	18.232,96	0,00



AKTIVA	€	31.12.2024	€	31.12.2023	PASSIVA	€	31.12.2024	€	31.12.2023
A. ANLAGEVERMÖGEN					A. EIGENKAPITAL				
I. Sachanlagen					I. Vereinskaptal	100.000,00			100.000,00
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	44.492,32			22.952,32	II. Rücklagen	59.000,00			119.000,00
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	135.779,00			138.527,00	III. Ergebnisvortrag	196.112,18	355.112,18		177.879,22
II. Finanzanlagen	0,00			0,00	B. SONSTIGE RÜCKSTELLUNGEN		19.000,00		396.879,22
					C. VERBINDLICHKEITEN				13.000,00
					1. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00			1.690,00
B. UMLAUFVERMÖGEN					2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00			0,00
I. Vorräte	10.037,03		180.271,32	161.479,32	3. Sonstige Verbindlichkeiten	1.725,58	1.725,58		2.367,32
				7.981,31					4.057,32
II. Forderungen, Sonstige Vermögensgegenstände									
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.860,11			3.778,15					
2. Sonstige Vermögensgegenstände	938,91			2.707,51					
III. Kassenbestand, Bankguthaben	181.730,39		195.566,44	237.990,25					
				252.457,22					
			375.837,76	413.936,54			375.837,76		413.936,54

Kiel, 12.03.2025

Lars Rothfuß (Präsident) kommss.	Helko Bausch (1. Vizepräsident) kommss.	Inge Lindahl-Koltzsch (2. Vizepräsidentin)	Jens Denecke (Landesschatzmeister)	Martina Dollerschell (Landessportleiterin)
--	---	---	---------------------------------------	---

Anlage 2**Norddeutscher Schützenbund v. 1860 e.V.
24114 Kiel****Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. bis 31.12.2024**

	<u>2024</u> €	<u>2023</u> €
1. Mitgliedsbeiträge	250.192,41	247.191,44
2. Einnahmen aus der Vermögensverwaltung	2.860,49	4.345,25
3. Einnahmen aus dem Zweckbetrieb	99.142,32	96.738,19
4. Umsatzerlöse aus dem wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb	<u>27.437,11</u>	<u>22.079,33</u>
	379.632,33	370.354,21
5. sonstige Erträge	98.455,00	101.453,72
6. Aufwendungen für Waren und bezogene Leistungen	-26.911,29	-12.998,66
7. Abschreibungen auf Sachanlagen	-25.964,50	-20.238,90
8. Personalaufwendungen	-70.149,93	-73.467,43
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	-396.843,65	-350.721,81
10. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	15,00	0,00
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	<u>0,00</u>	<u>1.292,59</u>
12. Jahresüberschuß/-fehlbetrag	-41.767,04	15.673,72
13. Ergebnisvortrag 01.01.	177.879,22	142.205,50
14. Entnahmen/ Einstellungen Rücklagen	<u>60.000,00</u>	<u>20.000,00</u>
15. Ergebnisvortrag 31.12.	<u><u>196.112,18</u></u>	<u><u>177.879,22</u></u>

Anlage 3

Norddeutscher Schützenbund v. 1860 e.V.
24114 Kiel

**Aufgliederungen und Erläuterungen ausgewählter Posten
der Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. bis 31.12.2024**

	<u>2024</u> €	<u>2023</u> €
zu 5. sonstige Erträge	<u>98.455,00</u>	<u>101.453,72</u>
<u>Der Posten setzt sich wie folgt zusammen:</u>		
Landeszuschüsse	96.755,00	99.716,00
Sonstige Zuschüsse	0,00	0,00
Spenden	<u>1.700,00</u>	<u>1.737,72</u>
	<u>98.455,00</u>	<u>101.453,72</u>
zu 9. sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>-396.843,65</u>	<u>-350.721,81</u>
<u>Der Posten setzt sich wie folgt zusammen:</u>		
Abgaben an den Fachverband DSB	-81.952,91	-80.270,77
Kosten Sportveranstaltungen	-76.130,15	-94.379,62
Kosten der Sportanlagen ohne Abschreibungen	-71.983,77	-53.197,35
Rechts- und Beratungskosten	-27.092,42	-20.975,16
Versicherungen	-10.122,96	-8.849,01
EDV Hard- und Software	-5.398,35	-428,98
Reisekosten	-10.691,54	-10.535,93
Kosten der Schützenjugend	-4.710,12	-4.844,43
Kosten Sonstige Ausschüsse	-7.086,57	-6.220,09
Porto, Telefon	-7.074,88	-8.089,00
Stützpunkttraining Jugendliche	-24.049,61	-20.484,40
Kosten übrige Lehrgänge	-20.585,02	0,00
Miete	-6.067,20	-5.983,68
Kosten Schützentage Bund/Land/Kreis	-13.467,35	-12.400,15
Bürobedarf, Kosten der Mitgliederverwaltung	-19.345,08	-13.147,53
Sportförderzuschüsse	-4.309,50	-2.837,02
Übrige sonstige Aufwendungen (Posten kleiner 5 T€)	<u>-6.776,22</u>	<u>-8.078,69</u>
sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>-396.843,65</u>	<u>-350.721,81</u>

ARAG Veranstaltungsausfall-Versicherung

Sichern Sie Veranstaltungsausfälle ab

Sie investieren viel Herzblut, Zeit und Geld in die Veranstaltungen Ihres Vereins. Doch was ist, wenn Sie absagen oder verlegen müssen, zum Beispiel weil das Wetter die rote Karte zeigt? Dann trägt unsere Veranstaltungsausfall-Versicherung die entstandenen Kosten. So bleibt Ihr Verein finanziell im Spiel!

Mehr Infos unter www.ARAG-Sport.de



*Jetzt informieren
und absichern!*



JÜRGENSEN GMBH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Von-Kurtzrock-Ring 16
22391 Hamburg

Telefon (040) 536 50 61 Telefax (040) 536 39 85
E-mail: wpg@juergensen-wirtschaftspruefer.de

Jahresabschluss
31. Dezember 2024

INHALTSVERZEICHNIS

A. AUFTRAG UND AUFTRAGSDURCHFÜHRUNG	44
B. RECHTLICHE VERHÄLTNISSE	45
C. STEUERLICHE VERHÄLTNISSE	46
D. JAHRESABSCHLUSS ZUM 31.12.2023	47
E. BESCHEINIGUNG	50

A. ERSTELLUNGS-AUFTRAG UND AUFTRAGSDURCHFÜHRUNG

I. Auftrag

Das Präsidium des Norddeutschen Schützenbundes v. 1860 e.V. Landesverband Schleswig-Holstein mit dem Sitz in Kiel, (im Folgenden „Verband“ genannt), erteilte uns am 20. Februar 2025 gemäß § 31 Abs. 5 der Satzung den Auftrag, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 ohne Beurteilungen zu erstellen und darüber schriftlich zu berichten.

II. Auftragsdurchführung, Auskunftserteilung und Unterlagen

Die Auftragsdurchführung erfolgte nach dem vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) verfassten IDW-Standard „Grundsätze für die Erstellung von Jahresabschlüssen“ (IDW S 7) unter Beachtung der IDW-Stellungnahme „Rechnungslegung von Vereinen“ (IDW RS HFA 14).

Alle für die ordnungsmäßige Durchführung des Auftrags erforderlichen Auskünfte wurden uns von dem Präsidiumsmitglied und Schatzmeister des Vereins, Herrn Jens Denecke, erteilt.

Als Unterlagen standen uns zur Verfügung:

1. Vorläufiger von der Kanzlei Mascher & Partner mbB erstellter Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024
2. Buchführung mit Hilfe elektronischer Datenverarbeitung System DATEV
3. Belege
4. Kontoauszüge der Kreditinstitute
5. Inventar des Vorratsvermögens
6. Offene-Posten-Liste der Forderungen und Verbindlichkeiten
7. Protokolle der Sitzungen des Präsidiums und des Gesamtpräsidiums

Verträge und Urkunden wurden – soweit sie für die ordnungsmäßige Auftragsdurchführung von Bedeutung waren – eingesehen.

Aus den uns vorgelegten Unterlagen haben wir den Jahresabschluss, bestehend aus Bilanz (Anlage 1) und Gewinn- und Verlustrechnung (Anlage 2) abgeleitet, ohne die Ordnungsmäßigkeit der Unterlagen zu beurteilen.

B. RECHTLICHE VERHÄLTNISSE

Vereinsname:	Norddeutscher Schützenbund v. 1860 e.V. Landesverband Schleswig-Holstein
Rechtsform:	Eingetragener Verein
Sitz:	Kiel
Gegenstand des Vereins:	Förderung des Sports und der sportlichen und allgemeinen Jugendarbeit
Gültige Satzung in der Fassung vom:	08.05.2011
Vereinsregister:	Amtsgericht Kiel, VR 2167 KI (Letzte Eintragung vom 03.06.2013)
Geschäftsjahr:	Kalenderjahr
Vorstand gem. § 26 BGB (Präsidium):	Lars Rothfuß (Präsident kommiss.) Heiko Bausch (1. Vizepräsident kommiss.) Inge Lindahl-Koitzsch (2. Vizepräsidentin) Jens Denecke (Landesschatzmeister) Martina Dollerschell (Landessportleiterin)
Vertretungsbefugnis:	Der Verband wird rechtsgeschäftlich, gerichtlich und außergerichtlich gemeinschaftlich von zwei berufenen Präsidiumsmitgliedern vertreten.

C. STEUERLICHE VERHÄLTNISSE

1. Körperschaftsteuer

Der Verband ist eine juristische Person (Verein), die der unbeschränkten Steuerpflicht gem. § 1 Abs. 1 Nr. 5 KStG unterliegt. Der Verband ist nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG von der Körperschaftsteuer befreit, weil er ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten gemeinnützigen Zwecken i.S. der §§ 51 ff. AO dient. Die Steuerpflicht erstreckt sich damit ausschließlich auf den vom Verband unterhaltenen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb. Letzter Steuerbescheid vom 14.11.2024 für 2023. Für das Jahr 2024 sind die Steuererklärungen ab Mai 2025 einzureichen.

2. Gewerbesteuer

Der Verband ist gem. § 3 Nr. 6 GewStG von der Gewerbesteuer befreit. Die Steuerpflicht erstreckt sich damit ausschließlich auf den vom Verband unterhaltenen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb. Letzter Steuerbescheid vom 14.11.2024 für 2023.

3. Umsatzsteuer

Der Verband ist Unternehmer gem. § 2 Abs. 1 UStG und ausschließlich mit seinem Zweckbetrieb und dem wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb unternehmerisch tätig.

4. Kapitalertragsteuer

Der Verband ist eine Körperschaft im Sinne des § 44a Abs. 4 und 7 EStG (Abstandnahme vom Steuerabzug von Kapitalerträgen). Gemäß Hinweis zum Freistellungsbescheid zur Körperschaftsteuer vom 14.11.2024 für 2023 wird bei Kapitalerträgen, welche bis zum 31.12.2028 zufließen, keine Kapitalertragsteuer einbehalten.

D. DER JAHRESABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2024

I. Allgemeines

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 ist nach den Vorschriften des HGB und den Empfehlungen der IDW Stellungnahme zur Rechnungslegung von Vereinen (IDW RS HFA 14) aufgestellt.

Der Verband verzichtet auf die Aufstellung eines Anhangs und eines Lageberichts.

II. Bestandsnachweise

Der Bestand des **Anlagevermögens** wird für den Standort Landesleistungszentrum Kellinghusen durch die Inventaraufnahme vom 18.01.2010 ohne Abgänge, jedoch mit Zugängen nachgewiesen. Diese Bestandsaufnahme wird fortlaufend durch Führung einer Inventarliste aktualisiert. Die übrige Büro- und Geschäftsausstattung wird durch eine Inventarliste nachgewiesen. Letzte Inventur aus 2024 (Geräteverzeichnis Verwaltung und Sport) wurde mit Datum 31. Dezember 2024 erstellt.

Die Bestände des **Vorratsvermögens** werden mittels Inventar, die **Bankbestände** sind durch Kontoauszüge der Kreditinstitute und die **Forderungen und Verbindlichkeiten** aus offenen Beträgen durch die Offene-Posten-Liste nachgewiesen.

III. Gliederung

Die Gliederung des Jahresabschlusses erfolgte in Anlehnung an die Vorschriften der §§ 266 ff. und 275 ff. HGB. Abweichungen sind durch die Rechtsform bestimmt.

IV. Bewertung

Die Bewertung der **Sachanlagen** erfolgte mit den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich planmäßiger linearer Abschreibungen, bemessen nach der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer. Darüber hinaus wurde aufgrund der Kündigung des Nutzungsvertrages mit der Kellinghusener Schützengilde von 1762 e.V. vom 21.01.2013 zum 31.12.2014 sowie der behördlichen Schließung des Schießbetriebes im Landesleistungszentrum zum 30.06.2013 eine außerplanmäßige Abschreibung auf die Anlagen in Kellinghusen auf den Erinnerungs-

wert von € 1,00 vorgenommen, da das Präsidium die Anlagen als nicht mehr werthaltig einschätzte.

Der Grundbesitz des ehemaligen Landesleistungszentrums wurde mit notariellem Vertrag vom 24. Juli 2014 zum 1. Oktober 2014 für € 14.000,71 erworben. Unter Berücksichtigung der Anschaffungsnebenkosten wurden € 16.214,55 aktiviert, wovon € 1,00 auf das Gebäude und € 16.213,55 auf den Grund und Boden entfallen. Im Dezember 2015 wurde mit der Sanierung des Landesleistungszentrums begonnen. Die Sanierung wurde am 14. April 2016 abgeschlossen. Die aktivierungspflichtigen Sanierungsaufwendungen belaufen sich auf € 664.565,00. Der Sonderbeitrag der Mitglieder 2015 und 2016 in Höhe von € 358.949,30 sowie der zweckgebundene Zuschuss des LSV in Höhe von € 250.000,00 kürzen die Aufwendungen. Damit wurden € 55.615,70 Sanierungsaufwendungen aktiviert. Diese werden über die voraussichtliche Nutzungsdauer abgeschrieben.

Der Verein erhielt für das Landesleistungszentrum vom LSV folgende zweckgebundene Zuschüsse für unaufschiebbare Maßnahmen mit Zuwendungsbescheiden in den Jahren:

2017	Grundsanierung LLZ	€ 50.000,00
2018	Sanierung Schießanlage	€ 90.100,00
2019	Sanierung Schießanlage	€ 25.000,00
2020	Sanierung WC-Anlagen	€ 27.900,00
2021	Sanierung Dach und Kugelfang	€ 24.000,00
2022	Sanierung Großkaliberpistolenhalle und Schießstände	€ 38.100,00
2023	Sanierung Druckluftanlagen	€ 70.000,00
2024	Sanierung Fenster und Türen, Zaunanlagen	€ 39.500,00

Zusätzlich erhielt der Verein vom LSV einen pauschalierten Unterhaltszuschuss jährlich in Höhe von € 12.000,00 in den Jahren 2018-2022, sowie in 2024.

Sämtliche Zuschüsse kürzen die Aufwendungen bzw. Anschaffungskosten direkt.

Die für das Landesleistungszentrum angeschafften beweglichen Wirtschaftsgüter wurden mit ihren Anschaffungskosten aktiviert und werden über ihre voraussichtliche Nutzungsdauer abgeschrieben.

Die **Vorräte** werden mit den Anschaffungskosten bewertet. Das Niederstwertprinzip wurde beachtet.

Die **Forderungen** und **Sonstigen Vermögensgegenstände** werden zum Nominalwert aktiviert. Soweit erforderlich werden Einzelwertberichtigungen vorgenommen. Im Berichtsjahr wurden keine Einzelwertberichtigungen vorgenommen.

Die **Guthaben bei Kreditinstituten** werden mit dem Nominalwert angesetzt.

Allen erkennbaren Risiken werden durch Bildung ausreichender **Rückstellungen** Rechnung getragen.

Die **Verbindlichkeiten** werden zum Rückzahlungsbetrag passiviert.

V. Vereinskapi tal

Das Präsidium hat am 17.02.2016 beschlossen, aus dem Ergebnisvortrag € 100.000,00 in das feste Vereinskapi tal umzugliedern.

VI. Rücklagenbildung

Der Rücklage gem. § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO wurde ein Betrag von insgesamt € 183.000,00 in den Jahren 2015,2018,2019,2020,2021 als Betriebsmittlrücklage zugeführt.

Diese Rücklage wird für künftige und unaufschiebbare Baumaßnahmen benötigt.

Für Baumaßnahmen wurden der Rücklage in 2022 € 44.000,00 und in 2023 € 20.000,00 entnommen.

Für weitere notwendige Maßnahmen in 2024 wurden € 60.000,00 entnommen.

Die Rücklage beträgt zum 31. Dezember 2024 insgesamt € 59.000,00.

VII. Rechnungswesen

Die Finanzbuchhaltung wird mit Hilfe der elektronischen Datenverarbeitung, System DATEV, erstellt.

E. BESCHEINIGUNG DES ABSCHLUSSPRÜFERS

An den Norddeutschen Schützenbund v. 1860 e.V. Landesverband Schleswig-Holstein

Wir haben auftragsgemäß den nachstehenden Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung – des Norddeutschen Schützenbund v. 1860 e.V. Landesverband Schleswig-Holstein für das Geschäftsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2024 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften erstellt. Grundlage für die Erstellung waren die uns von dem Verein vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, sowie die uns erteilten Auskünfte. Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter des Vereins.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung des IDW-Standards „Grundsätze für die Erstellung von Jahresabschlüssen“ (IDW S7) durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden. Die IDW Stellungnahme „Rechnungslegung von Vereinen“ (IDW RS HFA 14) wurde beachtet.

Hamburg, den 12. März 2025

JÜRGENSEN GMBH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Vereidigter Buchprüfer
Steuerberater

WIR SIND

DABEI!



07 · 09 · 2025

—— #landesweitdabei #tagdessports2025 ——

**TAG DES
SPORTS**

Deutsche
SchützenZeitung



Deutsche SchützenZeitung

Das Magazin für Sport & Tradition



FASZINATION BOGEN

Das Magazin für Freizeit & Sport